

MONATSBERICHTE DES ÖSTERREICHISCHEN INSTITUTES FÜR KONJUNKTURFORSCHUNG

4. Jahrgang, Nr. 2.

Ausgegeben am 26. Februar 1930.

ÖSTERREICH.

Rückblick auf das Jahr 1929.

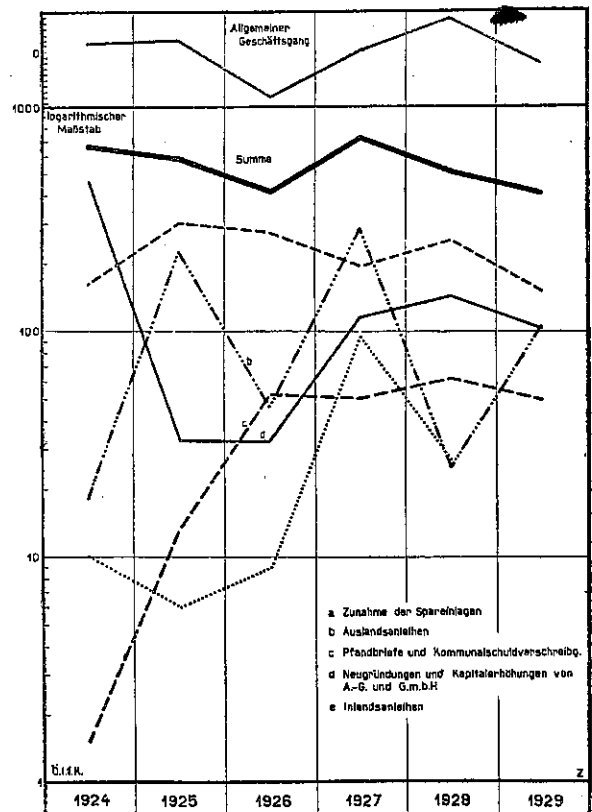
Die wirtschaftliche Entwicklung Österreichs im abgelaufenen Kalenderjahr zerfällt in zwei durchaus verschiedene Abschnitte. Die ersten acht Monate zeigten, abgesehen von der Störung durch die Kälteperiode zu Beginn des Jahres, ziemlich dasselbe Bild wie das Jahr 1928, d. h. einen Stillstand auf dem erreichten höheren Niveau mit nur vereinzelt Rückgangserscheinungen. Gegen Ende September wirkte sich dann die außerordentliche Anspannung des Weltgeldmarktes in einem plötzlichen Rückschlag aus, der in Österreich durch die Schwierigkeiten der Boden-Credit-Anstalt und die hierdurch und die innerpolitische Entwicklung hervorgerufene Nervosität akzentuiert wurde. Das letzte Vierteljahr brachte dann einen deutlichen Rückgang, der auch gegenwärtig noch in etwas verlangsamer Weise fort dauert.

Die stärksten und entscheidenden Veränderungen wiesen demgemäß im abgelaufenen Jahr auch der *Geldmarkt* und die Kreditverhältnisse auf. Im Gegensatz zum Jahre 1928 wirkte sich diesmal die internationale Verteuerung im vollen Ausmaß in Österreich aus, was unter anderem darin zum Ausdruck kam, daß im Lauf der ersten neun Monate die Österreichische Nationalbank ihren offiziellen Diskontsatz von $6\frac{1}{2}$ auf $8\frac{1}{2}$ % erhöhen mußte. Der kritische Monat September brachte auch eine außerordentliche Inanspruchnahme ihres Eskomptekredites, wobei das Wechselportefeuille einen seit dem Jahre 1926 nicht mehr beobachteten Stand erreichte. Wichtiger als diese Symptome der Entwicklung ist die allerdings zahlenmäßig nicht genau feststellbare Tatsache, daß im Jahre 1929 der schon im vorangegangenen Jahre stark verlangsamte Zustrom auswärtiger Kredite so gut wie vollkommen aufgehört hat und an seine Stelle zeitweilig sogar beträchtliche Kreditabziehungen getreten sind. Einigermaßen vollständige Ziffern stehen jedoch hier nur für die *langfristigen Auslandskredite* zur Verfügung, die gegenüber dem Vorjahr allerdings sogar etwas gestiegen sind und zusammen mit den sonstigen langfristigen Krediten in der folgenden Tabelle und dem beigegebenen Schaubild wiedergegeben sind.

Entwicklung der langfristigen Kredite.

| | 1924 | 1925 | 1926 | 1927 | 1928 | 1929 |
|---|---------------------|-------|-------|-------|-------|--------|
| | Millionen Schilling | | | | | |
| Zunahme d. Spareinlagen . . . | 162.4 | 302.5 | 274.9 | 195.3 | 254.9 | 151.1 |
| Erlöse der Auslandsanleihen . | 18.1 | 225.7 | 45.7 | 266.2 | 25.2 | 106.7 |
| Neugründungen und Kapitalserhöhungen v. Akt.-Ges. und Ges. m. b. H. | 468.0 | 32.8 | 32.5 | 115.4 | 143.7 | 103.8 |
| Erlöse der österreichischen Inlandsanleihen . | 10.0 | 6.0 | 9.0 | 94.5 | 27.0 | — |
| Pfandbrief- und Kommunal-schuldver-schreibungen . | 1.5 | 13.2 | 52.3 | 50.2 | 61.9 | 49.7 |
| | 660.0 | 580.2 | 414.4 | 721.6 | 512.7 | 411.33 |

Langfristige Kredite und allgemeiner Geschäftsgang. (In Millionen Schilling, bzw. % der Abweichung vom Trend,)



Auch diese Ziffern, deren Entwicklung in auffallender Weise parallel zu der im Schaubild mit dargestellten Indexziffer des allgemeinen Geschäftsganges läuft, können jedoch auf Vollständigkeit keinen Anspruch machen und haben daher nur symptomatische Bedeutung.

Es ist nur selbstverständlich, daß unter diesen Umständen die *Börse* in tiefer Stagnation verharrte und zu Beginn des Herbstes sogar ein neuer Kursfall eintrat. Immerhin ist es bemerkenswert, daß die Erleichterung des Geldmarktes im letzten Vierteljahr bereits eine leichte Festigung ermöglichte und gegenwärtig die Indexziffer der Industriek Aktien wieder den Stand des letzten Sommers erreicht hat.

Die *Preise* zeigten keine starken Veränderungen, doch blieb namentlich bei den Rohstoffpreisen die schon im Jahre 1928 zu beobachtende abwärtsgerichtete Tendenz bestehen, weshalb auch die Indexziffer der reagiblen Warenpreise zu Ende des Jahres auf 96% gegen 105,4% zu Ende des Jahres 1928 stand. Die umfassenderen Großhandelsziffern des Bundesamtes für Statistik zeigen gleichfalls in beiden Gruppen Nahrungsmittel und Industriestoffe eine allerdings wesentlich geringere Senkung.

Verhältnismäßig gering sind dagegen, wenn man die Gesamtergebnisse des Jahres 1928 mit dem des vorangegangenen Jahres vergleicht, die Veränderungen der *Produktionsziffern*. Wie die folgende Tabelle zeigt, haben sich hier teilweise noch Steigerungen ergeben und bei den Jahresziffern sind nur in wenigen Zweigen größere Rückgänge zu verzeichnen.

Produktion:

| | Roh-eisen | Steinkohle in 1000 Tonnen | Braun- kohle | Eisen- erz |
|----------------|-----------|------------------------------|-----------------|---------------|
| 1926 | 332·9 | 157·3 | 2957·7 | 1866·7 |
| 1927 | 435·4 | 175·0 | 3064·0 | 1913·1 |
| 1928 | 457·9 | 202·0 | 3267·6 | 1584·7 |
| 1929 | 465·0* | 199·2* | 3443·5* | 1080·5* |

| | Papier | Zellulose in Waggonen | Holzschliff | Pappe |
|----------------|--------|--------------------------|-------------|-------|
| 1926 | 19.777 | 18.267 | 9.595 | 5.365 |
| 1927 | 21.105 | 19.261 | 9.440 | 5.619 |
| 1928 | 23.046 | 20.701 | 10.411 | 5.560 |
| 1929 | 22.955 | 22.445 | 10.411 | 5.436 |

| | Baumwollgarn lbs. | Bier (1000 hl Bierwürze) | Spiritus 1000 hl |
|----------------|----------------------|-----------------------------|---------------------|
| 1926 | 51.129 | 5.443 | 263 |
| 1927 | 63.776 | 5.061 | 242 |
| 1928 | 59.839 | 5.358 | 266 |
| 1929 | 54.719 | 5.223 | 268 |

* Vorläufige Ziffer.

Keinen Rückgang, zum Teil sogar eine weitere Aufwärtsentwicklung lassen die verschiedenen *Umsatz- und Verkehrsziffern* erkennen. Ein günstiges Bild geben vor allem die Umsätze der verschiedenen Giroinstitute, die größtenteils gegenüber dem Vorjahre eine stärkere Zunahme zeigen als von 1927 auf 1928.

Giroumsätze:

| | National- bank | Postspar- kasse | Sal- dierungs- verein | Giro- und Kassen- verein |
|----------------|-------------------|--------------------|-----------------------------|--------------------------------|
| 1926 | 41.162 | 17.488 | 2.380 | 27.239 |
| 1927 | 43.386 | 19.216 | 3.131 | 33.214 |
| 1928 | 44.964 | 22.330 | 3.535 | 31.458 |
| 1929 | 49.788 | 24.824 | 4.104 | 33.515 |

Aber auch die in vieler Beziehung noch charakteristischeren, den Umfang der Güterumsätze zeigenden Güterverkehrsziffern der Bundesbahnen geben kein allzu ungünstiges Bild. Sowohl die Gesamtzahl der zur Beladung gestellten Güterwagen als auch die Zahl der beladen eingeführten Güterwagen ist gestiegen, erstere freilich weit weniger als in den drei vorangegangenen Jahren, während die Gesamtzahl der beladen ausgeführten Güterwagen gegenüber dem Vorjahre stark abgenommen hat und sogar etwas geringer war als im Jahre 1927. Die folgende Tabelle gibt neben den absoluten Zahlen für die einzelnen Jahren die Veränderung gegenüber dem Vorjahre an.

| | Gestellte Güterwagen | Eingeführte Güterwagen |
|----------------|-----------------------|------------------------|
| 1926 | 1.652.087 (+ 64.630) | — |
| 1927 | 1.795.761 (+ 143.674) | 560.765 |
| 1928 | 1.988.415 (+ 192.654) | 579.462 (+ 18.697) |
| 1929 | 2.032.241 (+ 43.826) | 647.094 (+ 67.632) |

| | Ausgeführte Güterwagen | Durchgeführte Güterwagen |
|----------------|---------------------------|-----------------------------|
| 1926 | — | — |
| 1927 | 264.981 | 262.089 |
| 1928 | 300.807 (+ 35.826) | 220.112 (- 41.977) |
| 1929 | 261.705 (- 39.102) | 233.075 (+ 12.963) |

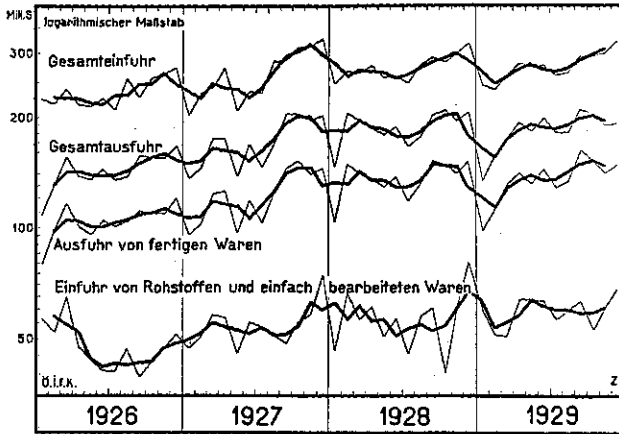
Die schon in diesen Ziffern zum Ausdruck kommende Verringerung der österreichischen Ausfuhr ist natürlich noch deutlicher aus den in der folgenden Tabelle dargestellten Ergebnissen der *Außenhandelsstatistik* zu erkennen. Während hier

| Millionen Schilling | | | | |
|---------------------|-----------------|-----------------|---------------------------|----------------------------|
| | Gesamteinfuhr | Gesamtausfuhr | Einfuhr von Rohstoffen | Ausfuhr von Fertigwaren |
| 1926 | 2.845 (- 2·1%) | 1.745 (- 12·1%) | 588 (+ 11·0%) | 1.274 (- 14·5%) |
| 1927 | 3.191 (+ 12·2%) | 2.099 (+ 20·3%) | 674 (+ 20·8%) | 1.492 (+ 17·1%) |
| 1928 | 3.317 (+ 3·9%) | 2.249 (+ 10·7%) | 712 (+ 5·6%) | 1.627 (+ 9·0%) |
| 1929 | 3.277 (- 1·2%) | 2.192 (- 3·4%) | 715 (+ 0·4%) | 1.619 (- 0·8%) |

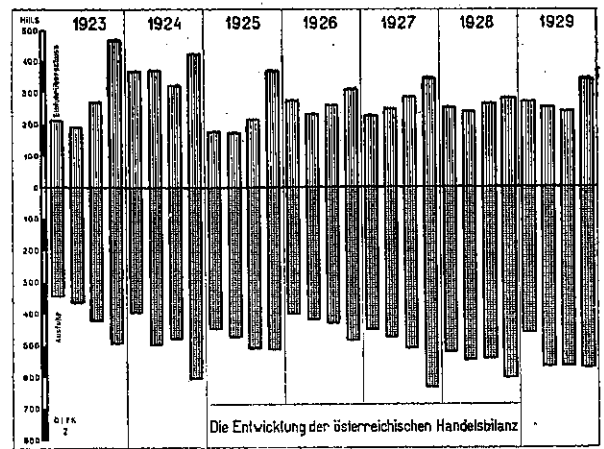
(letztes Vierteljahr 1929 nach den vorläufigen Monatsziffern)

die Einfuhr im Werte nur verhältnismäßig wenig zurückgegangen ist, hat die Ausfuhr einen Rückgang um rund 3 $\frac{1}{2}$ % erfahren, der nur zum geringeren Teil einem Rückgang der Fertigwarenausfuhr und zum größten Teil dem Rückgang der Holzausfuhr zuzuschreiben ist. Dagegen hat die Einfuhr von Rohstoffen bemerkenswerterweise sogar stärker zugenommen als von 1927 auf 1928. Diese Entwicklung steht in einem starken Gegensatz zur Entwicklung im Jahre 1928, in dem gerade die Einfuhr verhältnismäßig langsam zugenommen hatte, während sich die Ausfuhr noch relativ günstig entwickelte. Die Folge davon ist, daß auch

Die Entwicklung des österreichischen Außenhandels.

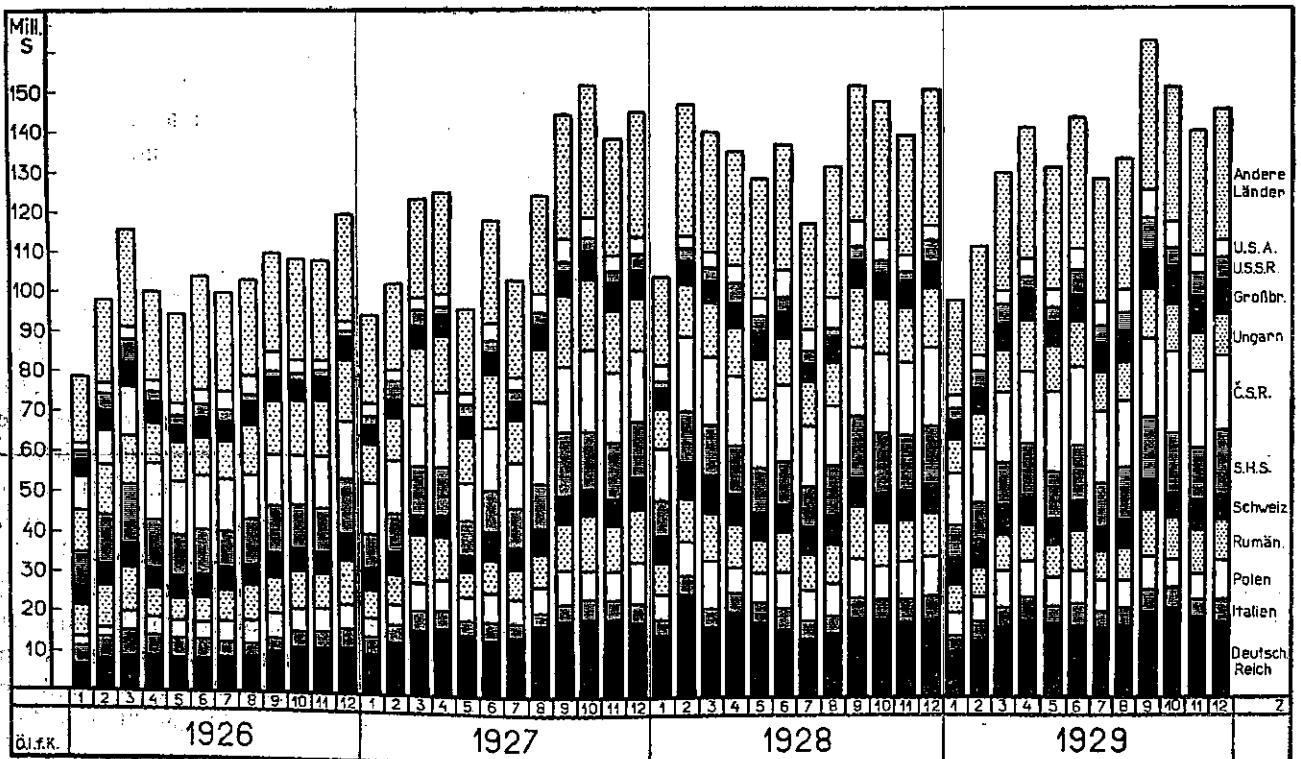


das Defizit der Handelsbilanz im Jahre 1929 wieder größer war als im Jahre 1928. Wie die folgende graphische Darstellung der Entwicklung der österreichischen Handelsbilanz zeigt, ist die starke Zunahme der Einfuhr, die diese Vergrößerung des Bilanzpassivums bewirkte erst im letzten Vierteljahr eingetreten, während diesmal die gewöhnlich gleichzeitig eintretende Zunahme der Ausfuhr ausgeblieben ist. Man dürfte nicht irregehen, wenn man diese Zunahme der Einfuhr im letzten Vierteljahr bereits als Folge der günstigeren Kreditverhältnisse im Ausland betrachtet.



Schließlich muß noch kurz auf die schon oft eingehend besprochene Entwicklung der *Arbeitslosigkeit* im Jahre 1929 eingegangen werden, die wohl das ungünstigste Moment in der Wirtschaftsentwicklung dieses Jahres darstellt. Gegenüber dem Ende des Jahres 1928 war zum Schluß die Arbeitslosigkeit sowohl in Wien als im übrigen Österreich ziemlich gleichmäßig um rund ein Sechstel gestiegen, nachdem im Spätsommer überall ein seit der Krise von 1926 (bzw. am Anfang 1927) nicht mehr erreichter günstiger Stand zu verzeichnen war. Hervorhebenswert ist dabei, daß sich die bis zu Beginn des Jahres 1929 so auffallende Verschiebung in der verhältnismäßigen

Österreichs Ausfuhr von Fertigwaren nach Bestimmungsländern.



Größe zwischen Wien und dem übrigen Österreich zuungunsten des letzteren im weiteren Verlauf des Jahres nicht mehr fortgesetzt hat.

Keineswegs so ungünstig wie diese Ziffern sind die Ergebnisse der *Insolvenzstatistik*, die im folgenden auf Grund der bekannten Ziffern des „Creditorenvereins von 1870“ wiedergegeben werden.

| | Konkurse | | | Ausgleiche | | |
|----------------|-----------------|----------------|------------------|-----------------|----------------|------------------|
| | Öster- reich | Wien Länder | übrige Länder | Öster- reich | Wien Länder | übrige Länder |
| 1926 | 646 | 259 | 387 | 2.684 | 1.350 | 1.334 |
| 1927 | 616 | 220 | 396 | 2.616 | 1.233 | 1.383 |
| 1928 | 583 | 167 | 416 | 2.080 | 890 | 1.190 |
| 1929 | 581 | 188 | 393 | 1.987 | 861 | 1.126 |

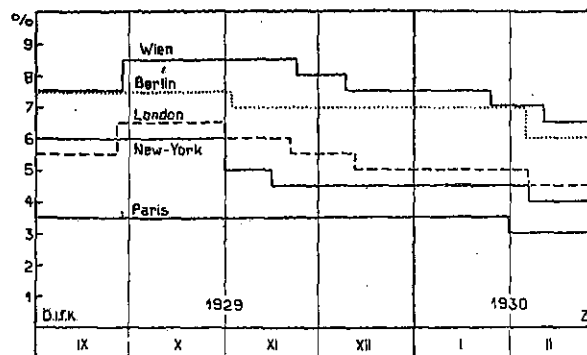
Auch die Entwicklung der Löhne, die sich fast durchwegs weiter gehoben haben, steht zu dem Gesamtbild, das das Jahr 1929 bildet und vor allem zur Entwicklung der Arbeitslosigkeit in diesem Jahre, in starkem Gegensatz. Nach einer vom „Neunkirchner Verband“ erhobenen Statistik entwickelten sich die durchschnittlichen Löhne gelernter Arbeiter in den angegebenen Industrien folgendermaßen:

| | Durchschnittslöhne (Groschen pro Stunde) | | | | | |
|----------------|---|---------------------------|-------------------------|-----------------|----------|---------------|
| | Metal- industrie | Baum- woll- spinner | Baum- woll- weber | Bau- gewerbe | Bäckerei | Braue- rei |
| 1926 | 137 | 92 | 69 | 142 | 138 | 141 |
| 1927 | 147 | 92 | 71 | 148 | 146 | 141 |
| 1928 | 158 | 94 | 73 | 148 | 153 | 148 |
| 1929 | 170 | 97 | 78 | 164 | 161 | 156 |

Daß der im letzten Jahr durchwegs eingetretenen Steigerung der Nominallöhne auch eine nicht viel geringere Steigerung der Reallöhne entspricht, geht daraus hervor, daß die Indexziffer der Lebenskosten vom Juli 1928 bis zum Juli 1929 nur von 108 auf 111, bzw. vom Jänner 1929 bis zum Jänner 1930 nur von 109 auf 113 gestiegen ist.

Vor einem Jahr wurde der Rückblick auf das Jahr 1928 mit der Bemerkung geschlossen, daß mit einer Belebung der Wirtschaft erst dann gerechnet werden könnte, wenn die Entwicklung des Weltgeldmarktes einen Zustrom von Krediten ermöglicht. Da diese Wendung inzwischen eingetreten ist, müssen nun auch trotz des wesentlich ungünstigeren Bildes, das diesmal der Rückblick bietet, die Aussichten nun günstiger beurteilt werden, als dies vor einem Jahr der Fall war. Schon die nun zu besprechenden jüngsten statistischen Daten lassen es wahrscheinlich erscheinen, daß mit dem Ende des abgelaufenen Jahres auch der Tiefpunkt der Abwärtsbewegung so ziemlich erreicht war.

Die Notenbankdiskontsätze seit September 1929.



Die Entwicklung im Jänner.

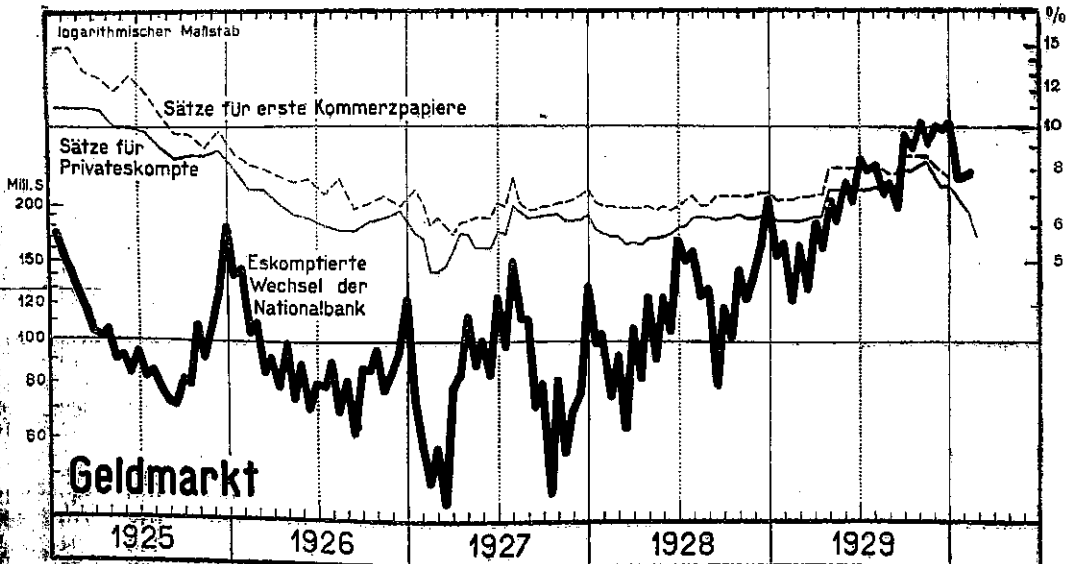
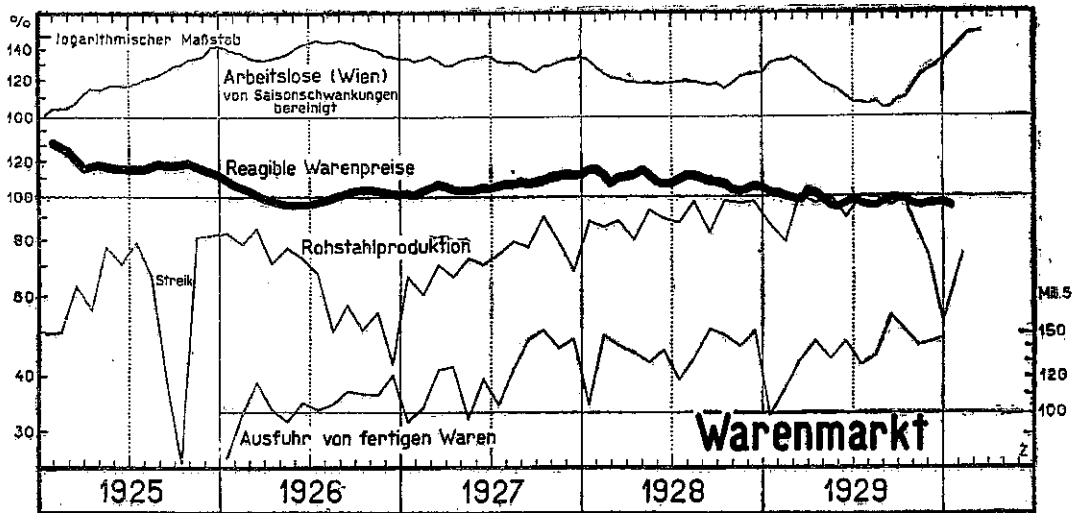
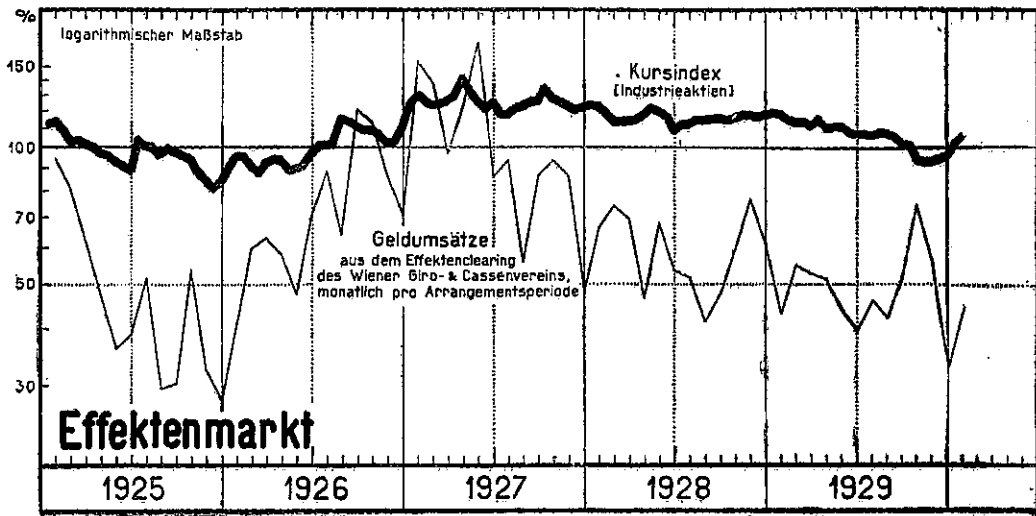
Die ersten sechs Wochen des neuen Jahres waren durch eine außerordentlich schnelle Entspannung des Weltgeldmarktes charakterisiert, die in sukzessiven Diskontherabsetzungen der wichtigsten Notenbanken zum Ausdruck kam. Nicht nur die großen Notenbanken, für deren Diskontsätze die Entwicklung im folgenden Schaubild dargestellt ist, sondern auch die Banken der kleineren Nachbarstaaten konnten ihre Diskontsätze ermäßigen und in Österreich wurde der offizielle Diskontsatz in zwei sukzessiven Herabsetzungen um je $\frac{1}{2}\%$ u. zw. am 25. Jänner und am 11. Februar auf $6\frac{1}{2}\%$ herabgesetzt.

Die schnelle Entspannung der inneren *Geldmarktlage* zeigt sich insbesondere in dem starken Rückgang des Eskompteportefeuilles der Nationalbank seit Jahresbeginn, der nur vorübergehend zu Ende Jänner durch stärkere Kreditansprüche unterbrochen wurde. Auch die Devisenbestände der Nationalbank, die in den ersten drei Wochen des Jahres noch die saisonmäßige starke Abnahme zeigten, haben seither wieder zugenommen und allgemein wird von günstigen ausländischen Kreditangeboten berichtet. Infolgedessen sind auch die Zinssätze im Devisenleihgeschäft verhältnismäßig noch stärker zurückgegangen als die Schillingsätze.

Die *Börse*, an der sich bis in die ersten Februartage die Anfang Jänner bemerkte Befestigung fortsetzte, hat seither wieder eine Verflauung erfahren. Die verhältnismäßig starke Steigerung, die die Indexziffer der Industrieaktien in der ersten Februarhälfte noch aufweist, ist zum größten Teil einer außerordentlichen Kurssteigerung eines einzigen Papiers zuzuschreiben. Die Indexziffer der Bankaktien hat ihre Abwärtsbewegung fortgesetzt.

Auch bei den *Preisen* ist bisher ein Einfluß der billigeren Geldverhältnisse nicht festzustellen, wenn auch der Rückgang der Indexziffer der reagiblen Warenpreise in der zweiten Jännerhälfte aufgeht hat.

Einige typische Reihen zur Konjunkturentwicklung in Österreich.



Wenn aber auch weitere Rückgänge der Produktion nur im geringen Ausmaß zu verzeichnen sind und einzelne Produktionsziffern gegenüber dem tiefen Stand vom Dezember sich im Jänner wieder gehoben haben, kann doch vorläufig von einer Erleichterung der industriellen Lage nicht gesprochen werden. Dies zeigt sich vor allem in der anhaltend starken Zunahme der *Arbeitslosigkeit*, die bis Mitte Februar fortgedauert hat und nun auch in Wien, wenn man die Saisonschwankungen ausschaltet, nahezu wieder den Höhepunkt vom Spätherbst 1926 erreicht hat. Da diesmal die ungünstige Geschäftslage mit dem saisonmäßigen Höhepunkt der Arbeitslosigkeit zusammenfällt, sind die absoluten Ziffern durchwegs die höchsten, die bisher festgestellt wurden (wobei selbstverständlich bei Vergleichen mit 1926 und 1927 berücksichtigt werden muß, daß nun die Altersrentner nicht mehr als unterstützte Arbeitslose gezählt werden). Besonders groß ist, wie schon erwähnt, die Steigerung im Vergleich zum vergangenen Sommer, seit dem die von den normalen Saisonschwankungen bereinigte Indexziffer für ganz Österreich von rund 140 auf 202 hinaufgeschneit ist.

Von den einzelnen Industrien liegen namentlich aus der *Eisenproduktion* wieder etwas günstigere Ergebnisse vor. Mit Ausnahme der Roheisenerzeugung, die sich auch im Jänner noch auf dem außerordentlich tiefen Niveau vom Dezember hielt, ist die Produktion in den verschiedenen Produktionszweigen wieder gestiegen und die schon im Dezember vorgenommene Einschränkung der Produktion bewirkte sogar ein Anwachsen des Auftragsbestandes auf ungefähr den Stand vom September. Daß sich dagegen in der *Metall- und Maschinenindustrie* noch keine Besserung bemerkbar macht, geht aus den Arbeitslosenziffern für diese Produktionszweige hervor. Etwas gebessert scheint sich die Lage in der *Textilindustrie* zu haben, wo

sich zwar in den Produktionsziffern im Dezember noch keine wesentliche Änderung zeigte, dagegen ein namhafter Lagerrückgang eintrat, der die Aussichten freundlicher gestaltet. Auch in den einzelnen Zweigen der *Konfektionsindustrie* macht sich die saisonmäßige Belebung verhältnismäßig früh bemerkbar und in der *Papierindustrie* haben sich im Dezember, für den die letzten Produktionsziffern vorliegen, die Erzeugungsmengen wieder gehoben.

Ziemlich unverändert hielten sich im Jänner die verschiedenen Umsatz- und Verkehrsziffern. Bei den *Giroumsätzen* ist keinerlei bemerkenswerte Veränderung eingetreten und die Güterwagengestellungen der Bundesbahnen zeigten gegenüber dem Dezember fast genau die zu erwartende saisonmäßige Abnahme. Stark zurückgegangen ist jedoch wieder der Eisenbahngüterverkehr mit dem Ausland. Auch die Ergebnisse der Statistik des *auswärtigen Handels* für Jänner zeigen ein recht ungünstiges Bild. Sowohl die Einfuhr als auch die Ausfuhr sind von Dezember außerordentlich stark zurückgegangen, stärker als in irgendeinem der vorangegangenen Jahre mit Ausnahme des Vorjahres, in dem die durch die Kälte bewirkten Verkehrsstörungen bei der Ausfuhr einen noch stärkeren Rückgang bewirkten. Besonders stark wurde von diesem Rückgang die Fertigwarenausfuhr getroffen, während die Rohstoffeinfuhr verhältnismäßig am wenigsten zurückgegangen ist. Besonders ungünstig ist dabei, daß die Fertigwarenausfuhr diesmal schon im Dezember gegenüber dem Vormonat eine weit geringere Zunahme aufzuweisen hatte als in irgendeinem der letzten Jahre und die Ausfuhr nach dem Deutschen Reiche in diesem Monat sogar weiter abgenommen hat. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die in vieler Beziehung sehr charakteristische Einfuhr von Maschinen bis zum dritten Vierteljahr 1929.

Einfuhr von Maschinen (in Stücken)

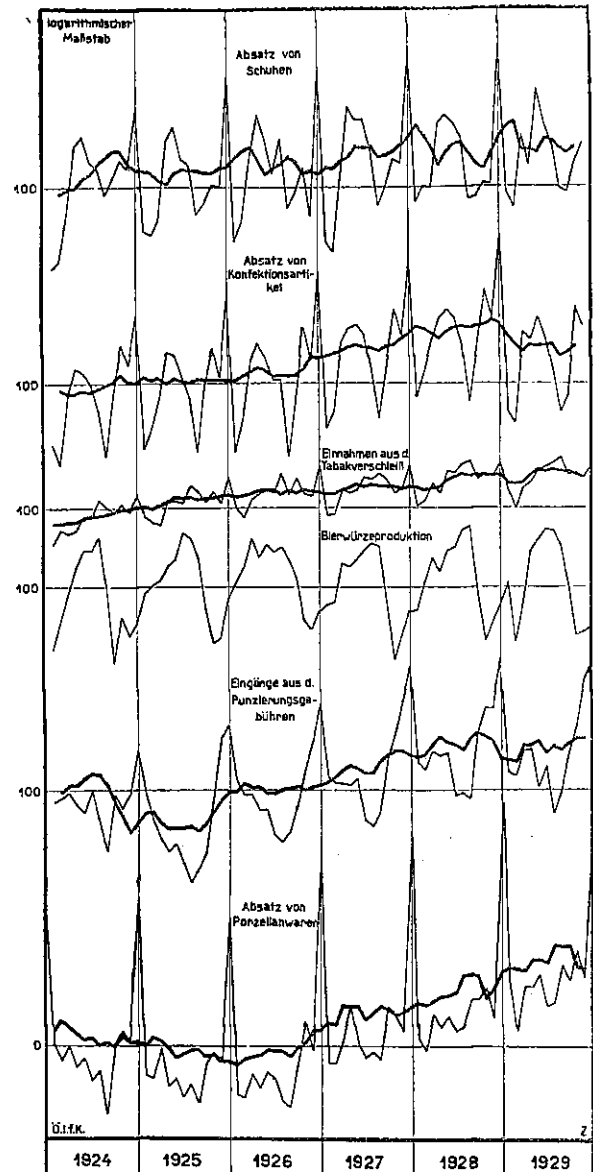
| | 1927 | | | | 1928 | | | | 1929 | | |
|--|------|-------------|------|------|------|-------------|-------|-------|------|-------------|-------|
| | I. | II. Quartal | III. | IV. | I. | II. Quartal | III. | IV. | I. | II. Quartal | III. |
| Dampfkessel | 28 | 20 | 198 | 262 | 154 | 688 | 151 | 186 | 48 | 91 | 80 |
| Verbrennungsmotoren | 112 | 203 | 234 | 339 | 280 | 362 | 614 | 731 | 381 | 581 | 1230 |
| Dynamomaschinen und Elektromotoren | 6617 | 6080 | 8980 | 9623 | 7261 | 8413 | 13109 | 12777 | 9944 | 11684 | 12721 |
| Dynamomaschinen, Elektromotoren fest mit anderen Maschinen verbunden | 4488 | 3628 | 3411 | 8744 | 8122 | 7361 | 5025 | 6514 | 3624 | 4138 | 4083 |
| Motorpflüge | 21 | 43 | 40 | 99 | 28 | 46 | 126 | 56 | 12 | 21 | 76 |
| Anderé Bodenbearbeitungs-, Säe- und Düngungsmaschinen (außer Pflüge) | 658 | 643 | 342 | 566 | 571 | 855 | 606 | 597 | 468 | 996 | 1160 |
| Webstühle | 35 | 179 | 158 | 537 | 344 | 373 | 427 | 232 | 237 | 161 | 164 |
| Bleicherei, Färberei, Druckerei, Appretur und sonstige Textilmaschinen | 88 | 84 | 94 | 212 | 244 | 143 | 152 | 119 | 75 | 77 | 84 |
| Holzbearbeitungsmaschinen | 112 | 157 | 143 | 185 | 175 | 202 | 193 | 249 | 142 | 198 | 215 |
| Metallbearbeitungsmaschinen | 384 | 500 | 611 | 609 | 586 | 721 | 791 | 948 | 719 | 1000 | 821 |
| Lederbearbeitungs-, Schuhmaschinen | 96 | 89 | 132 | 197 | 148 | 104 | 121 | 140 | 94 | 90 | 85 |
| Zucker-, Brau- und Mälzereimaschinen | 64 | 62 | 87 | 53 | 48 | 51 | 65 | 58 | 35 | 108 | 88 |
| Bäckerei- und Teigwarenmaschinen | 63 | 90 | 140 | 156 | 63 | 78 | 116 | 187 | 61 | 126 | 127 |

Wie daraus zu ersehen ist, haben hier die größten Posten, nämlich Metallbearbeitungs- und Bodenbearbeitungsmaschinen, sowie die Verbrennungsmotoren bis zum Schluß eine Steigerung bzw. einen verhältnismäßig hohen Stand aufgewiesen, während die verschiedenen kleineren Posten, namentlich die gewerblicher Verwendung dienenden Maschinen im letzten Jahre eine recht unregelmäßige Bewegung aufwiesen und die in der Textilindustrie verwendeten schon seit längerer Zeit einen Rückgang zeigen.

Die nebenstehende graphische Übersicht wiederholt die vor einem Jahr gegebene Darstellung der verschiedenen Indexziffern über die *Entwicklung des Konsums*. Im allgemeinen zeigt sich dabei, daß auch im Absatz von Konsumartikeln sich der Konjunkturrückgang entweder in einer ausgesprochenen Verminderung der Kleinhandelsumsätze, wie besonders deutlich im Konfektionsgeschäft, oder doch in einem Stillstand der bisher aufwärtsgerichteten Bewegung, wie beim Eingang der Punzierungsgebühren und den Eingängen aus dem Tabakverschleiß zeigt. Verhältnismäßig stabil hielt sich dagegen der Bierverbrauch, während in den starken Schwankungen der Kurve der Schuhumsätze vor allem die Unregelmäßigkeit der Witterung zum Ausdruck kommt. Diese Kurve leidet noch besonders daran, daß die Zahl der berücksichtigten Firmen zu klein ist, doch hofft gerade hier das Institut, dank der Mitarbeit des Verbandes Österreichischer Schuhhändler, schon in nächster Zeit eine weitaus umfassendere Indexziffer an ihre Stelle setzen zu können. Am günstigsten von allen Branchen, für die Umsatzziffern zur Verfügung stehen, hat sich der Absatz von Porzellanwaren entwickelt, der ungefähr im gleichen Tempo weiter gestiegen ist wie im Jahre 1928.

Die Ziffern der *Insolvenzstatistik* sind zwar im Jänner gegenüber dem Vormonat sowohl bezüglich der neueröffneten Ausgleiche wie der Konkurse wieder gestiegen, doch verhältnismäßig viel weniger als sonst zu Jahresbeginn und waren dadurch auch im Gesamtbetrag niedriger als im Jänner der beiden vorangegangenen Jahre. Dagegen waren die Ziffern der beim Exekutionsgericht Wien eingelaufenen *Exekutionsanträge* sehr hoch und zwar nahezu um ein Viertel höher als ein Jahr vorher, wie dies schon seit September dauernd der Fall ist. Die Zahl der *Neueintragen im Handelsregister* Wien ist in den letzten Monaten des abgelaufenen Jahres zurückgegangen, die der Löschungen wieder stark gestiegen.

Einige Reihen zur Entwicklung des Verbrauches. Durchschnitt 1924/25 = 100



— Ursprungswerte. — Laufender Dreimonatsdurchschnitt der von Saisonschwankungen bereinigten Werte.

Das Gesamtbild, das sich so ergibt, zeigt vor allem, daß sich im Jänner der im Dezember so stark hervorgetretene Rückgang nicht weiter fortgesetzt hat. Dies dürfte wohl zum Teil mit der ungewöhnlich warmen Witterung im Jänner zusammenhängen, aber immerhin auch schon eine Auswirkung der leichteren Kreditverhältnisse bilden. Es besteht jedoch kein Anlaß darauf schon für die nächste Zeit die Erwartung einer schnellen Besserung zu gründen. Die wenigen schon für Februar verfügbaren Zahlen zeigen vielmehr, daß das Einsetzen normaler Wintertemperaturen noch eine neue sehr starke Steigerung der Arbeitslosigkeit gebracht

(Fortsetzung des Textes auf S. 31.)

| Zeit | Geldsätze | | | Wiener Börse | | | | | | | Neugründungen und Kapitals- erhöhungen von A.-G. | Spareinlagen (Stand zu Ende des Monats) | Kurs des Schilling in New York in % d. Parität | Nationalbank | | | | Preisindexziffern *) | | | | |
|-------------|--|---------------------------|---------------|---|----------------|---------------|---|-------------------------|--|--|---|--|---|-------------------------|---|-----------------------------------|--|---|-------------|--------------------|-----------------|-------------|
| | Privat- eskompte | Erste Kommerz- papiere | Reportgeld †) | Aktienindex | | | Umsätze | | | | | | | Eskomptoteufeuille | Notenumlauf u. Giro- verbindlichkeiten | Gesamte valutafische Bedeckung | Prozentuelle Gesamt- deckung | Großhandel | | | | |
| | | | | 21 Industriek Aktien | 3 Bankaktien † | Gesamtindex † | Geldumsätze aus dem Effekten- verkehr | Arrangierte Schlüsse | Vom Wr. Giro- und Kassaverrein abge- führte Umsatzensteuer | Gesamtertrag der Effektumsatzensteuer | | | | | | | | Gesamtertrag der Effektumsatzensteuer | Gesamtindex | Nahrungsmittel | Industriestoffe | Kleinhandel |
| | Durchschnittliche Sätze um die Monatsmitte | | | Monatsmitte Durchschnitt 1926=100 | | | Mill. S | % ^{§)} | 1000 S | Millionen Schilling | | | | am 15. jedes Mts. | am 15. jedes Monats | | Durch- schnitt des 1. Halbj. 1914 (O. i. f. k.) ^{§)} | auf Grund d. Preise des 1. Halbj. 1914 (in Gold ^{§)}) | | Jul 1914 = 1 | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | | | | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 |
| 1925 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jänner | 11-00 | 15-00 | 15-5 | 111-9 | 131-7 | 118-5 | 70-5 | 88-8 | 86-2 | 352 | 12-2 | — | 100-35 | 173-4 | 846-5 | 338-8 | 53-8 | 131-9 | 147 | 141 | 159 | — |
| Febr. | 11-00 | 15-00 | 14-5 | 107-7 | 122-9 | 112-7 | 80-7 | 109-5 | 84-7 | 387 | 1-6 | — | 100-35 | 142-3 | 811-1 | 324-6 | 55-7 | 126-5 | 146 | 140 | 162 | — |
| März | 11-00 | 13-25 | 15-0 | 103-2 | 115-2 | 108-5 | 77-0 | 113-6 | 82-2 | 307 | 0-5 | — | 100-35 | 115-5 | 815-5 | 329-4 | 59-6 | 116-8 | 143 | 136 | 158 | — |
| April | 10-88 | 12-88 | 14-0 | 99-4 | 112-8 | 103-9 | 46-8 | 74-4 | 44-7 | 286 | 0-4 | — | 100-35 | 101-1 | 816-9 | 343-1 | 61-9 | 117-8 | 139 | 133 | 154 | — |
| Mai | 10-00 | 12-00 | 13-5 | 95-0 | 109-5 | 99-8 | 35-0 | 57-3 | 35-3 | 194 | 1-0 | — | 100-21 | 90-6 | 794-5 | 349-4 | 52-3 | 116-7 | 138 | 133 | 149 | — |
| Juni | 10-00 | 13-00 | 12-3 | 90-2 | 104-7 | 95-0 | 38-7 | 60-9 | 35-6 | 137 | 1-1 | — | 100-35 | 84-9 | 810-4 | 393-9 | 64-6 | 115-8 | 141 | 139 | 147 | — |
| Jul | 9-75 | 12-00 | 12-0 | 103-2 | 113-0 | 106-5 | 51-3 | 101-4 | 77-7 | 158 | 1-0 | — | 101-27 | 83-6 | 832-3 | 432-4 | 65-6 | 115-8 | 137 | 131 | 150 | — |
| Aug. | 9-00 | 10-75 | 11-5 | 99-4 | 103-1 | 100-6 | 36-9 | 53-6 | 35-7 | 256 | 0-7 | — | 100-77 | 77-8 | 865-9 | 489-9 | 67-9 | 118-4 | 131 | 121 | 152 | — |
| Sept. | 8-50 | 9-69 | 10-4 | 98-8 | 102-0 | 100-2 | 30-1 | 54-3 | 35-7 | 96 | 1-0 | — | 100-35 | 71-0 | 862-6 | 512-7 | 68-8 | 117-1 | 127 | 116 | 152 | — |
| Okt. | 8-63 | 9-63 | 10-4 | 95-6 | 99-1 | 96-3 | 53-9 | 56-1 | 37-5 | 124 | 1-7 | — | 100-38 | 80-2 | 847-8 | 506-9 | 66-4 | 118-2 | 127 | 116 | 152 | 19,944 |
| Nov. | 8-63 | 9-00 | 11-0 | 88-4 | 95-6 | 90-8 | 40-5 | 69-6 | 46-2 | 161 | 4-4 | — | 100-38 | 91-7 | 853-7 | 513-1 | 66-6 | 114-4 | 125 | 113 | 151 | 19,962 |
| Dez. | 8-88 | 9-81 | 10-3 | 81-2 | 90-7 | 84-4 | 34-8 | 55-1 | 34-8 | 169 | 0-6 | — | 99-50 | 129-3 | 891-3 | 513-4 | 63-8 | 111-5 | 125 | 114 | 150 | 19,850 |
| 1926 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jänner | 8-00 | 8-75 | 10-5 | 90-1 | 93-4 | 91-3 | 30-6 | 42-9 | 33-6 | 163 | 0-0 | — | 99-46 | 140-3 | 855-5 | 482-2 | 61-3 | 106-5 | 122 | 113 | 143 | 20,069 |
| Febr. | 7-25 | 8-25 | 9-5 | 95-9 | 104-0 | 98-6 | 59-7 | 87-4 | 76-4 | 176 | 1-0 | — | 99-46 | 104-7 | 808-3 | 479-6 | 63-7 | 102-5 | 120 | 109 | 142 | 19,863 |
| März | 7-25 | 8-06 | 8-8 | 87-9 | 100-1 | 92-0 | 78-8 | 81-6 | 31-8 | 243 | 0-4 | — | 99-46 | 85-0 | 812-0 | 503-3 | 66-4 | 98-2 | 119 | 108 | 142 | 19,638 |
| April | 6-75 | 7-75 | 8-3 | 94-2 | 102-2 | 96-8 | 58-0 | 69-2 | 28-2 | 185 | 0-0 | — | 99-46 | 79-1 | 824-4 | 500-7 | 68-0 | 96-5 | 119 | 110 | 137 | 19,789 |
| Mai | 6-38 | 7-50 | 8-5 | 88-5 | 96-2 | 91-1 | 59-5 | 75-4 | 27-6 | 133 | 0-0 | — | 100-21 | 74-7 | 828-2 | 508-1 | 68-6 | 95-5 | 118 | 110 | 135 | 19,811 |
| Juni | 6-25 | 7-63 | 8-0 | 90-6 | 93-2 | 91-4 | 70-8 | 97-7 | 27-6 | 109 | 0-0 | — | 100-21 | 71-1 | 831-4 | 498-2 | 69-2 | 95-8 | 124 | 118 | 136 | 19,936 |
| Jul | 6-00 | 7-06 | 8-0 | 100-2 | 99-1 | 99-9 | 88-3 | 105-9 | 41-5 | 144 | 0-6 | — | 100-21 | 79-5 | 901-7 | 533-4 | 70-8 | 97-3 | 126 | 121 | 138 | 19,854 |
| Aug. | 5-88 | 7-63 | 7-9 | 101-5 | 98-7 | 100-6 | 80-0 | 135-4 | 65-2 | 182 | 16-2 | — | 100-21 | 69-7 | 898-5 | 527-1 | 71-9 | 100-7 | 126 | 120 | 138 | 19,996 |
| Sept. | 5-88 | 6-56 | 7-6 | 113-8 | 107-2 | 111-6 | 140-6 | 95-0 | 58-0 | 241 | 2-3 | — | 100-35 | 62-2 | 900-0 | 526-0 | 72-8 | 102-5 | 123 | 115 | 141 | 19,892 |
| Okt. | 6-13 | 6-75 | 7-8 | 108-5 | 104-4 | 107-2 | 132-8 | 91-2 | 58-1 | 247 | 1-5 | — | 100-35 | 86-5 | 900-2 | 524-3 | 73-1 | 103-1 | 125 | 117 | 143 | 19,674 |
| Nov. | 6-25 | 7-00 | 8-3 | 105-7 | 101-9 | 104-5 | 126-5 | 94-3 | 60-3 | 275 | 2-0 | — | 100-16 | 78-1 | 895-1 | 524-8 | 73-7 | 102-3 | 128 | 122 | 143 | 19,749 |
| Dez. | 6-47 | 6-63 | 8-0 | 102-1 | 98-2 | 100-8 | 104-7 | 78-1 | 47-7 | 243 | 4-1 | — | 100-16 | 95-1 | 939-3 | 529-8 | 71-2 | 100-5 | 127 | 120 | 142 | 19,818 |
| 1927 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jänner | 5-75 | 7-25 | 7-5 | 123-6 | 120-2 | 122-5 | 211-0 | 149-9 | 136-3 | 191 | 0-4 | 840-2 | 100-16 | 73-3 | 922-0 | 531-8 | 72-3 | 101-6 | 130 | 123 | 144 | 19,785 |
| Febr. | 4-75 | 6-00 | 6-8 | 126-2 | 118-8 | 123-7 | 248-7 | 76-5 | 63-7 | 484 | 4-4 | 888-0 | 100-16 | 48-8 | 890-5 | 520-4 | 74-0 | 102-5 | 130 | 124 | 143 | 19,650 |
| März | 4-88 | 6-00 | 6-9 | 123-8 | 121-5 | 123-0 | 115-7 | 74-1 | 61-1 | 289 | 0-9 | 911-2 | 100-16 | 43-7 | 881-4 | 509-2 | 74-3 | 106-6 | 133 | 128 | 144 | 19,586 |
| April | 5-75 | 6-07 | 6-8 | 129-6 | 122-4 | 127-2 | 144-1 | 118-7 | 155-3 | 299 | 21-9 | 918-0 | 100-06 | 85-9 | 901-9 | 489-5 | 70-6 | 103-4 | 135 | 130 | 144 | 19,562 |
| Mai | 5-38 | 6-25 | 7-0 | 132-6 | 125-0 | 130-1 | 247-5 | 107-6 | 118-3 | 495 | 0-4 | 907-4 | 100-06 | 88-4 | 904-5 | 472-4 | 70-5 | 103-1 | 137 | 134 | 143 | 19,659 |
| Juni | 5-38 | 6-25 | 7-13 | 121-1 | 112-9 | 118-4 | 100-7 | 39-0 | 44-8 | 392 | 12-1 | 994-9 | 100-00 | 84-2 | 908-2 | 468-7 | 70-1 | 105-0 | 142 | 141 | 143 | 19,880 |
| Jul | 5-75 | 6-63 | 7-38 | 117-1 | 109-5 | 114-7 | 108-9 | 35-2 | 42-2 | 185 | 19-4 | 948-3 | 100-00 | 97-1 | 940-3 | 473-0 | 70-8 | 105-8 | 140 | 138 | 143 | 20,024 |
| Aug. | 6-44 | 6-75 | 7-75 | 121-6 | 108-4 | 117-2 | 81-9 | 21-7 | 37-1 | 195 | 7-6 | 949-1 | 100-00 | 113-3 | 964-6 | 470-7 | 70-7 | 105-8 | 133 | 127 | 145 | 19,887 |
| Sept. | 6-25 | 6-50 | 7-50 | 126-5 | 107-4 | 120-2 | 101-3 | 31-0 | 57-0 | 148 | 0-8 | 958-7 | 100-06 | 72-0 | 948-4 | 475-5 | 73-8 | 106-8 | 130 | 122 | 148 | 20,112 |
| Okt. | 6-31 | 6-63 | 7-44 | 134-3 | 110-1 | 126-2 | 136-9 | 54-5 | 87-9 | 213 | 0-6 | 972-3 | 100-21 | 46-7 | 941-1 | 473-2 | 76-3 | 109-3 | 129 | 121 | 148 | 20,307 |
| Nov. | 6-13 | 6-75 | 7-44 | 125-9 | 108-5 | 120-1 | 101-2 | 29-2 | 44-7 | 284 | 23-0 | 993-2 | 100-21 | 57-1 | 949-8 | 467-9 | 75-3 | 111-0 | 127 | 117 | 149 | 20,397 |
| Dez. | 6-19 | 7-00 | 7-25 | 120-8 | 108-1 | 116-6 | 88-0 | 34-2 | 43-4 | 192 | 19-9 | 1014-1 | 100-21 | 76-8 | 917-7 | 461-7 | 74-1 | 111-0 | 127 | 118 | 149 | 20,377 |
| 1928 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jänner | 5-88 | 6-75 | 7-13 | 122-9 | 99-7 | 115-1 | 78-3 | 36-0 | 43-2 | 294 | 4-7 | 1153-9 | 100-35 | 98-8 | 979-5 | 704-3 | 71-0 | 115-4 | 129 | 120 | 147 | 20,395 |
| Febr. | 5-75 | 6-63 | 7-00 | 117-4 | 99-5 | 111-4 | 87-5 | 47-0 | 39-3 | 208 | 34-8 | 1184-0 | 100-35 | 75-1 | 932-8 | 655-7 | 72-3 | 111-0 | 128 | 119 | 147 | 20,395 |
| März | 5-44 | 6-56 | 6-63 | 114-0 | 98-8 | 109-0 | 81-9 | 36-9 | 38-7 | 200 | 3-4 | 1203-1 | 100-06 | 64-2 | 928-6 | 688-9 | 74-2 | 110-2 | 129 | 120 | 146 | 20,293 |
| April | 5-43 | 6-56 | 6-63 | 114-9 | 98-0 | 109-3 | 67-9 | 25-8 | 26-8 | 171 | 8-9 | 1222-1 | 100-21 | 83-0 | 940-9 | 686-7 | 73-0 | 111-9 | 131 | 123 | 146 | 20,320 |
| Mai | 5-63 | 6-50 | 6-75 | 122-2 | 95-5 | 113-3 | 79-7 | 35-1 | 46-4 | 205 | 4-4 | 1240-5 | 100-21 | 91-7 | 938-8 | 676-5 | 72-1 | 111-3 | 131 | 124 | 146 | 20,338 |
| Juni | 5-75 | 6-50 | 7-00 | 116-6 | 92-8 | 108-7 | 77-3 | 31-1 | 34-9 | 320 | 24-7 | 1257-6 | 100-06 | 105-6 | 952-9 | 675-8 | 70-9 | 107-0 | 133 | 127 | 144 | 20,616 |
| Jul | 8-00 | 6-88 | 7-25 | 112-6 | 91-3 | 105-5 | 60-6 | 22-3 | 21-5 | 209 | 12-0 | 1281-6 | 100-06 | 151-2 | 1029-8 | 707-8 | 68-7 | 109-8 | 133 | 127 | 146 | 20,497 |
| Aug. | 6-25 | 6-69 | 7-63 | 115-1 | 90-4 | 106-9 | 47-9 | 18-9 | 7-3 ^{§)} | 120 | 4-2 | 1305-6 | 100-06 | 125-5 | 1040-2 | 743-3 | 71-5 | 111-0 | 133 | 126 | 146 | 20,491 |
| Sept. | 6-19 | 7-00 | 7-63 | 115-6 | 90-4 | 107-1 | 55-7 | 31-1 | 13-7 | 41 | 4-5 | 1318-8 | 100-21 | 81-2 | 1013-0 | 762-6 | 72-5 | 107-6 | 131 | 125 | 144 | 20,586 |
| Okt. | 6-25 | 7-00 | 7-50 | 114-2 | 89-6 | 106-0 | 87-0 | 36-4</ | | | | | | | | | | | | | | |

| Arbeitsjahre in der Metallindustrie | Giroumsätze | | | | Außenhandel | | | | | | | | | | Güterverkehr der Bundesbahnen | | | | | | | | | | Zeit | | | | | | |
|-------------------------------------|----------------------|---------------|--------------------------|--------------------------------|-------------|-----------------------------|-----------------------------|--------------------------|-------------|---------------------|-----------------------------|-------------|------------------------------------|--|--|--------------|---------------|--------------|----------------------|----------------------------|------------|---|------------|------------|------|------------|------------|------------|--|---------|--|
| | Österr. Nationalbank | Postsparkasse | Wiener Saldierungsverein | Wiener Giro- und Kassensverein | Einfuhr | | | | | Ausfuhr | | | | | Gestellung von Güterwagen pro Arbeitstag | | | | | Anzahl der arbeitstäglich | | Güterverkehr ⁹⁾ in Millionen aus dem | | | | | | | | | |
| | | | | | davon | | | | | davon | | | | | Gesamtzahl | Offene Wagen | Gedckte Wagen | Schneelwagen | ins Ausland geleitet | aus dem Ausland eingeführt | | | | | | | | | | | |
| | | | | | Insgesamt | Nahrungsmittel und Getränke | Rohstoffe und Halbfabrikate | Mineralische Brennstoffe | Fertigwaren | Insgesamt | Rohstoffe und Halbfabrikate | Fertigwaren | Tatsächliche Anzahl ¹⁰⁾ | Von Saison-schwankungen bereinigt ¹¹⁾ | | | | | | | 1924 = 100 | | 1924 = 100 | 1924 = 100 | | 1924 = 100 | 1924 = 100 | 1924 = 100 | | | |
| Millionen Schilling | | | | | | | | | | Millionen Schilling | | | | | | | | | | Millionen Schilling | | | | | | | | | | Mill. S | |
| Jänner 1923 = 100 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 | 36 | 37 | 38 | 39 | 40 | 41 | 42 | 43 | 44 | | | | | | | | | | |
| 156 | 2059.3 | 1306.2 | 160.5 | 1071.4 | 507.1 | 123.3 | 120.7 | 63.5 | 170.7 | 248.3 | 44.7 | 195.2 | 292.7 | 4631 | 103.4 | 2191 | 2425 | 38 | | | | | | 1925 | | | | | | | |
| 156 | 2067.1 | 1145.4 | 147.1 | 1091.4 | | | | | | | | | 270.8 | 4729 | 103.5 | 2210 | 2466 | 53 | | | | | | Jänner | | | | | | | |
| 156 | 2117.3 | 1188.4 | 152.6 | 1185.6 | | | | | | | | | 303.3 | 4831 | 102.8 | 2254 | 2515 | 61 | | | | | | Febr. | | | | | | | |
| 161 | 2162.4 | 1241.0 | 137.9 | 1191.0 | | | | | | | | | 287.6 | 5008 | 103.9 | 2327 | 2623 | 59 | | | | | | März | | | | | | | |
| 166 | 2194.6 | 1252.5 | 153.8 | 1230.3 | | | | | | | | | 299.6 | 5232 | 104.5 | 2506 | 2671 | 55 | | | | | | April | | | | | | | |
| 168 | 2377.5 | 1222.1 | 171.4 | 1163.8 | | | | | | | | | 286.3 | 5309 | 106.8 | 2471 | 2768 | 50 | | | | | | Mai | | | | | | | |
| 171 | 2580.6 | 1423.6 | 162.4 | 1338.2 | | | | | | | | | 300.7 | 5230 | 110.9 | 2472 | 2711 | 48 | | | | | | Juli | | | | | | | |
| 171 | 2468.0 | 1353.6 | 169.2 | 1088.5 | | | | | | | | | 312.0 | 5124 | 109.5 | 2330 | 2755 | 39 | | | | | | Aug. | | | | | | | |
| 173 | 2860.5 | 1348.7 | 170.3 | 1419.5 | | | | | | | | | 298.7 | 5115 | 108.3 | 2246 | 2634 | 36 | | | | | | Sept. | | | | | | | |
| 173 | 3132.7 | 1444.8 | 164.6 | 1658.8 | | | | | | | | | 338.2 | 5898 | 109.3 | 2881 | 2977 | 41 | | | | | | Oktober | | | | | | | |
| 175 | 2692.9 | 1393.3 | 160.2 | 1232.6 | | | | | | | | | 318.7 | 5884 | 107.4 | 2899 | 2934 | 50 | | | | | | Nov. | | | | | | | |
| 177 | 3269.1 | 1500.7 | 184.5 | 1436.0 | | | | | | | | | 310.4 | 5465 | 113.0 | 2741 | 2663 | 60 | | | | | | Dez. | | | | | | | |
| 177 | 3189.1 | 1450.9 | 188.8 | 1530.1 | 224.3 | 58.9 | 56.4 | 22.1 | 68.5 | 108.4 | 23.8 | 79.0 | 298.9 | 5098 | 113.8 | 2500 | 2553 | 45 | | | | | | 1926 | | | | | | | |
| 179 | 2945.8 | 1312.3 | 189.1 | 1876.6 | 217.5 | 54.9 | 50.7 | 17.8 | 78.7 | 130.7 | 28.0 | 98.2 | 293.9 | 5188 | 113.6 | 2942 | 2644 | 52 | | | | | | Jänner | | | | | | | |
| 179 | 3317.6 | 1557.6 | 255.4 | 2205.0 | 239.1 | 57.0 | 64.5 | 16.4 | 73.1 | 155.0 | 34.4 | 116.2 | 300.0 | 5425 | 115.5 | 2585 | 2787 | 52 | | | | | | Febr. | | | | | | | |
| 181 | 3453.0 | 1412.5 | 197.2 | 2344.5 | 217.7 | 59.6 | 47.5 | 13.6 | 78.6 | 137.6 | 31.8 | 100.9 | 289.3 | 5575 | 115.7 | 2626 | 2895 | 54 | | | | | | März | | | | | | | |
| 179 | 3074.1 | 1373.5 | 189.5 | 2113.8 | 213.1 | 58.7 | 43.7 | 13.1 | 63.4 | 134.7 | 33.2 | 95.1 | 309.9 | 5708 | 114.0 | 2673 | 2976 | 59 | | | | | | April | | | | | | | |
| 183 | 3465.3 | 1392.9 | 214.7 | 2472.0 | 224.3 | 62.1 | 40.7 | 16.4 | 74.8 | 143.2 | 30.6 | 104.8 | 327.4 | 5575 | 112.2 | 2640 | 2878 | 57 | | | | | | Mai | | | | | | | |
| 187 | 3943.8 | 1563.9 | 215.7 | 2540.2 | 208.0 | 66.0 | 40.6 | 13.2 | 63.3 | 134.6 | 27.2 | 100.7 | 303.7 | 5226 | 110.8 | 2422 | 2755 | 49 | | | | | | Juli | | | | | | | |
| 183 | 3136.1 | 1422.3 | 176.5 | 2130.8 | 255.5 | 69.2 | 45.9 | 15.2 | 72.0 | 137.0 | 26.7 | 104.2 | 317.6 | 5004 | 106.9 | 2155 | 2801 | 48 | | | | | | Aug. | | | | | | | |
| 183 | 3632.9 | 1448.9 | 161.3 | 2772.2 | 225.8 | 67.0 | 39.1 | 14.1 | 76.1 | 156.7 | 31.9 | 110.8 | 304.0 | 5271 | 111.6 | 2311 | 3101 | 58 | | | | | | Sept. | | | | | | | |
| 181 | 3550.8 | 1494.0 | 189.6 | 2609.2 | 255.6 | 79.4 | 43.1 | 18.7 | 85.8 | 154.2 | 32.5 | 109.2 | 381.0 | 5979 | 110.7 | 2776 | 3157 | 56 | | | | | | Oktober | | | | | | | |
| 183 | 3410.8 | 1504.5 | 190.5 | 2627.1 | 261.9 | 76.4 | 47.1 | 19.6 | 86.2 | 153.9 | 33.6 | 108.7 | 387.9 | 6167 | 112.6 | 2897 | 3225 | 49 | | | | | | Nov. | | | | | | | |
| 183 | 4042.3 | 1655.4 | 212.1 | 3212.2 | 271.5 | 68.3 | 51.2 | 25.0 | 95.9 | 167.4 | 36.0 | 120.1 | 426.0 | 5096 | 105.4 | 2356 | 2699 | 37 | | | | | | Dez. | | | | | | | |
| 183 | 3311.0 | 1506.4 | 249.1 | 2320.4 | 202.1 | 45.3 | 46.8 | 28.0 | 59.9 | 135.8 | 29.6 | 95.1 | 356.8 | 5244 | 117.1 | 2359 | 2828 | 56 | 766 | 2401 | 28.5 | | | 1927 | | | | | | | |
| 183 | 3074.2 | 1419.1 | 258.7 | 2254.5 | 231.0 | 55.1 | 50.2 | 17.9 | 77.5 | 144.7 | 32.2 | 102.8 | 317.2 | 5344 | 117.0 | 2487 | 2785 | 72 | 797 | 1643 | 27.1 | | | Jänner | | | | | | | |
| 185 | 3978.8 | 1613.5 | 275.6 | 3118.8 | 240.4 | 58.1 | 57.9 | 15.1 | 85.5 | 174.0 | 40.1 | 123.8 | 359.6 | 5532 | 117.7 | 2509 | 2957 | 66 | 834 | 1378 | 31.1 | | | Febr. | | | | | | | |
| 187 | 3716.8 | 1532.0 | 198.1 | 2518.7 | 271.4 | 65.2 | 56.8 | 14.1 | 110.1 | 173.4 | 38.1 | 126.0 | 327.4 | 5667 | 117.6 | 2545 | 3052 | 70 | 899 | 1513 | 28.7 | | | März | | | | | | | |
| 189 | 3480.9 | 1572.3 | 236.5 | 2806.2 | 207.6 | 55.1 | 65.2 | 14.2 | 67.1 | 137.2 | 33.7 | 96.3 | 360.0 | 6032 | 120.5 | 2799 | 2947 | 85 | 935 | 1626 | 29.7 | | | April | | | | | | | |
| 197 | 3733.8 | 1499.0 | 233.9 | 2769.0 | 243.6 | 66.6 | 55.1 | 14.4 | 81.4 | 169.0 | 42.4 | 118.3 | 382.0 | 5713 | 114.9 | 2615 | 2624 | 73 | 838 | 1615 | 28.7 | | | Mai | | | | | | | |
| 199 | 3763.0 | 1576.1 | 246.7 | 2953.0 | 231.9 | 64.2 | 53.6 | 16.4 | 73.8 | 146.8 | 36.8 | 103.3 | 329.4 | 5700 | 116.6 | 3050 | 2855 | 74 | 818 | 1645 | 28.7 | | | Juni | | | | | | | |
| 199 | 3561.2 | 1628.9 | 257.2 | 2842.3 | 282.7 | 61.6 | 50.8 | 19.5 | 87.7 | 169.9 | 37.5 | 124.3 | 364.3 | 6111 | 130.4 | 2809 | 3220 | 71 | 855 | 1925 | 31.8 | | | Juli | | | | | | | |
| 197 | 3709.0 | 1588.1 | 299.8 | 2899.0 | 284.3 | 71.5 | 48.2 | 21.1 | 106.1 | 204.4 | 40.1 | 144.4 | 307.2 | 6203 | 131.3 | 2869 | 3270 | 62 | 896 | 2034 | 30.9 | | | Aug. | | | | | | | |
| 197 | 3579.7 | 1656.3 | 268.5 | 2852.3 | 309.4 | 79.5 | 53.0 | 23.9 | 116.3 | 202.9 | 39.9 | 151.1 | 390.5 | 6863 | 127.1 | 3429 | 3370 | 64 | 974 | 2193 | 34.4 | | | Sept. | | | | | | | |
| 199 | 3574.0 | 1747.5 | 267.6 | 2642.4 | 311.1 | 86.4 | 57.9 | 19.8 | 114.7 | 194.4 | 40.3 | 136.3 | 353.6 | 7188 | 131.3 | 3500 | 3614 | 73 | 1013 | 2170 | 32.6 | | | Oktober | | | | | | | |
| 199 | 3903.7 | 1874.3 | 294.2 | 2981.9 | 324.4 | 78.8 | 73.9 | 20.9 | 124.2 | 200.1 | 43.4 | 144.9 | 342.4 | 6008 | 124.3 | 2884 | 3047 | 76 | 963 | 1984 | 30.7 | | | Nov. | | | | | | | |
| 197 | 3142 | 1804 | 287 | 2366 | 244.8 | 57.2 | 46.4 | 21.4 | 91.3 | 146.3 | 35.0 | 104.2 | 333.2 | 5880 | 131.4 | 2818 | 2984 | 75 | 910 | 2010 | 29.7 | | | 1928 | | | | | | | |
| 197 | 3453 | 1694 | 276 | 2419 | 265.2 | 52.9 | 66.2 | 18.2 | 103.1 | 203.8 | 42.8 | 147.9 | 345.3 | 5976 | 132.0 | 2832 | 3058 | 86 | 1037 | 1806 | 28.8 | | | Jänner | | | | | | | |
| 201 | 3949 | 1739 | 328 | 2736 | 260.9 | 53.3 | 56.0 | 17.8 | 108.4 | 194.6 | 43.5 | 140.2 | 372.7 | 6213 | 132.2 | 2953 | 3161 | 100 | 1020 | 1748 | 31.8 | | | Febr. | | | | | | | |
| 201 | 3520 | 1714 | 258 | 2479 | 274.0 | 62.2 | 61.0 | 15.4 | 109.0 | 185.0 | 42.4 | 135.5 | 366.0 | 6361 | 132.0 | 3306 | 3060 | 96 | 1042 | 1724 | 28.8 | | | März | | | | | | | |
| 205 | 3501 | 1796 | 268 | 2355 | 254.4 | 60.9 | 50.5 | 15.3 | 99.4 | 178.2 | 41.6 | 128.5 | 342.6 | 6972 | 139.3 | 3345 | 3525 | 103 | 1061 | 1660 | 29.9 | | | April | | | | | | | |
| 209 | 3870 | 1779 | 304 | 2801 | 256.6 | 59.6 | 56.9 | 17.6 | 98.2 | 187.2 | 42.7 | 137.0 | 359.9 | 6612 | 133.0 | 3226 | 3249 | 97 | 1092 | 1957 | 30.4 | | | Mai | | | | | | | |
| 213 | 3998 | 1895 | 289 | 2713 | 245.6 | 66.0 | 45.3 | 15.2 | 91.3 | 164.5 | 40.9 | 117.5 | 335.8 | 6585 | 139.6 | 3329 | 3135 | 120 | 988 | 1600 | 30.0 | | | Juni | | | | | | | |
| 211 | 3905 | 1930 | 306 | 2716 | 276.6 | 54.4 | 57.5 | 17.6 | 104.5 | 176.8 | 39.7 | 131.1 | 351.8 | 6617 | 141.4 | 3076 | 3445 | 96 | 1018 | 1810 | 31.4 | | | Aug. | | | | | | | |
| 209 | 3853 | 1831 | 328 | 2645 | 288.2 | 70.2 | 60.6 | 20.1 | 108.8 | 201.8 | 41.0 | 151.2 | 354.4 | 6682 | 141.5 | 3096 | 3502 | 84 | 989 | 1936 | 30.1 | | | Sept. | | | | | | | |
| 209 | 4104 | 2029 | 293 | 2911 | 279.4 | 70.5 | 40.3 | 22.7 | 114.4 | 206.9 | 46.3 | 147.6 | 390.9 | 7158 | 132.6 | 3642 | 3429 | 87 | 973 | 2185 | 36.6 | | | Oktober | | | | | | | |
| 211 | 3687 | 1998 | 306 | 2470 | 294.2 | 70.2 | 61.8 | 22.9 | 113.4 | 193.3 | 41.3 | 139.5 | 381.3 | 7822 | 142.8 | 3911 | 3825 | 86 | 974 | 2371 | 33.7 | | | Nov. | | | | | | | |
| 211 | 3984 | 2102 | 302 | 2839 | 314.0 | 66.8 | 80.2 | 21.6 | 120.8 | 204.0 | 44.0 | 150.2 | 357.8 | 6760 | 139.8 | 3231 | 3451 | 78 | 915 | 2262 | 31.2 | | | Dez. | | | | | | | |
| 213 | 3999 | 2091 | 329 | 2812 | 242.2 | 60.5 | 59.8 | 20.6 | 78.8 | 133.8 | 29.6 | 98.5 | 326.5 | 569 | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| Zeit | Indexziffer des allgemeinen Geschäftsganges | Produktion | | | | | | | | | | | | | | Kleinhandelsumsätze | | | | | |
|-------------|---|--------------------|------------|------------|--|----------|----------|------------------------|---|--------------|--------|-----------|-----------------------------|----------------------------|-----------------------|--|-----------------------------|-----------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|--|
| | | Elektrischer Strom | Steinkohle | Braunkohle | Eisenerz | Roheisen | Rohstahl | Walzware ¹⁾ | Offene Bestellungen in der Eisenindustrie | Baumwollgarn | Papier | Zellulose | Holzschliff | Pappe | Absatz von Schuhwaren | | Eingang von Pünzlergebühren | Einnahmen aus dem Tabakverschleiß | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | Tatsächliche Bewegung | Von Saisonschwankungen bereinigt ²⁾ | | | Absatz von Konfektionswaren | Durchschnitt pro Woche in S | Von Saisonschwankungen bereinigt ²⁾ |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1927 = 100 | Mill. Kilowattstunden | 1000 Tonnen | | | in % der „Vollbeschäftigung“ ¹⁾ | | | | Waggon | | | | Bier (in 1000 hl Bierwürze) | Durchschnitt 1924/25 = 100 | | Mill. S | | | | | |
| 45 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 | 51 | 52 | 53 | 54 | 55 | 56 | 57 | 58 | 59 | 60 | 61 | 62 | 63 | 64 | 65 | |
| 1925 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jänner | 75-1 | — | 11.0 | 279.4 | 0.1 | 26.13 | 49.71 | 46.74 | 58.9 | 76.6 | 1372 | 1362 | 405 | 220 | 397 | 76.4 | 118.5 | 67 | 6.978 | 97 | 21.1 |
| Febr. | — | — | 11.2 | 252.1 | 16.3 | 41.35 | 49.99 | 50.33 | 54.9 | 90.1 | 1313 | 1265 | 538 | 267 | 417 | 74.6 | 118.9 | 76 | 5.907 | 88 | 20.2 |
| März | — | — | 13.2 | 262.1 | 57.7 | 62.17 | 63.27 | 68.21 | 68.5 | 75.3 | 1601 | 1451 | 633 | 311 | 429 | 82.6 | 90.5 | 91 | 5.238 | 79 | 20.4 |
| April | — | — | 12.4 | 240.6 | 89.1 | 70.89 | 56.01 | 73.24 | 57.8 | 74.5 | 1573 | 1435 | 742 | 396 | 467 | 133.6 | 103.2 | 121 | 4.823 | 78 | 23.0 |
| Mai | 89-1 | — | 9.6 | 243.5 | 119.0 | 73.25 | 77.79 | 81.83 | 59.1 | 70.0 | 1530 | 1465 | 812 | 453 | 485 | 146.8 | 112.4 | 119 | 5.077 | 81 | 22.4 |
| Juni | — | — | 8.1 | 222.0 | 112.9 | 65.09 | 71.24 | 70.11 | 47.0 | 75.5 | 1632 | 1412 | 778 | 457 | 573 | 119.6 | 112.5 | 104 | 4.511 | 79 | 22.4 |
| Juli | — | — | 11.5 | 256.2 | 137.4 | 69.18 | 79.33 | 74.26 | 59.4 | 78.5 | 1731 | 1506 | 871 | 498 | 559 | 115.3 | 112.1 | 92 | 4.000 | 78 | 24.6 |
| Aug. | 89-1 | — | 11.2 | 238.5 | 119.4 | 75.06 | 67.11 | 64.35 | 66.6 | 76.3 | 1642 | 1548 | 865 | 522 | 495 | 85.0 | 111.5 | 66 | 4.323 | 83 | 23.8 |
| Sept. | — | — | 12.0 | 253.4 | 116.5 | 49.28 | 39.51 | 49.64 | 74.5 | 78.9 | 1686 | 1545 | 873 | 495 | 358 | 91.2 | 109.0 | 99 | 4.790 | 72 | 22.3 |
| Okt. | — | — | 15.0 | 264.1 | 80.3 | 34.13 | 25.69 | 34.12 | 88.5 | 82.5 | 1781 | 1597 | 883 | 467 | 292 | 102.5 | 108.2 | 125 | 7.011 | 90 | 23.6 |
| Nov. | 92-9 | — | 14.2 | 259.8 | 89.4 | 64.02 | 81.17 | 84.45 | 87.4 | 91.3 | 1588 | 1500 | 821 | 462 | 301 | 101.3 | 112.0 | 104 | 9.701 | 101 | 22.4 |
| Dez. | — | — | 14.8 | 286.9 | 88.0 | 67.58 | 82.32 | 80.95 | 75.6 | 86.8 | 1649 | 1480 | 688 | 416 | 382 | 197.9 | 118.3 | 168 | 10.543 | 90 | 25.8 |
| 1926 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jänner | 94.4 | — | 14.6 | 277.1 | 98.3 | 69.55 | 83.39 | 79.76 | 65.8 | 81.4 | 1708 | 1488 | 755 | 411 | 424 | 71.9 | 111.5 | 66 | 7.577 | 106 | 21.6 |
| Febr. | 96.4 | — | 12.7 | 249.2 | 117.3 | 67.85 | 78.45 | 83.14 | 53.5 | 84.6 | 1611 | 1433 | 750 | 381 | 463 | 81.7 | 130.3 | 80 | 6.836 | 102 | 20.3 |
| März | 97.0 | — | 13.5 | 251.7 | 104.5 | 63.56 | 85.26 | 93.52 | 46.0 | 79.2 | 1754 | 1629 | 863 | 453 | 557 | 122.3 | 134.0 | 115 | 6.878 | 104 | 22.8 |
| April | 86.5 | — | 13.4 | 219.6 | 97.6 | 46.01 | 71.21 | 64.88 | 47.4 | 75.4 | 1681 | 1442 | 877 | 461 | 494 | 156.7 | 121.0 | 128 | 6.226 | 101 | 23.4 |
| Mai | 90.0 | — | 14.9 | 215.7 | 98.6 | 53.41 | 77.02 | 74.41 | 46.4 | 66.9 | 1597 | 1606 | 872 | 464 | 535 | 134.0 | 102.7 | 117 | 6.231 | 100 | 24.0 |
| Juni | 84.1 | — | 12.1 | 212.4 | 92.8 | 43.68 | 73.13 | 79.55 | 43.1 | 61.5 | 1613 | 1521 | 876 | 543 | 510 | 109.2 | 102.7 | 103 | 5.358 | 94 | 23.6 |
| Juli | 74.5 | — | 6.9 | 231.8 | 79.0 | 42.45 | 67.86 | 62.69 | 39.0 | 72.1 | 1669 | 1565 | 867 | 486 | 526 | 135.3 | 131.5 | 63 | 5.110 | 100 | 26.6 |
| Aug. | 74.9 | — | 11.9 | 221.9 | 83.5 | 40.65 | 50.06 | 57.91 | 37.3 | 57.0 | 1576 | 1522 | 863 | 509 | 488 | 88.6 | 116.3 | 104 | 5.430 | 105 | 23.3 |
| Sept. | 77.0 | — | 12.8 | 242.8 | 80.4 | 43.97 | 57.46 | 53.78 | 38.9 | 60.1 | 1676 | 1534 | 744 | 492 | 438 | 97.0 | 116.0 | 90 | 6.426 | 97 | 25.7 |
| Okt. | 77.4 | — | 13.5 | 263.3 | 77.0 | 41.56 | 50.52 | 49.24 | 31.3 | 64.8 | 1656 | 1558 | 712 | 375 | 336 | 113.2 | 119.5 | 143 | 8.001 | 103 | 23.3 |
| Nov. | 88.0 | — | 15.6 | 284.1 | 78.3 | 46.93 | 58.19 | 56.61 | 38.7 | 75.9 | 1612 | 1482 | 695 | 367 | 318 | 85.0 | 94.0 | 118 | 9.553 | 100 | 23.1 |
| Dez. | 80.9 | — | 15.4 | 294.0 | 73.2 | 53.76 | 42.48 | 49.09 | 45.8 | 75.3 | 1615 | 1587 | 721 | 423 | 354 | 202.5 | 121.0 | 192 | 11.977 | 103 | 27.5 |
| 1927 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jänner | 86.3 | 83.0 | 13.4 | 265.0 | 81.6 | 55.38 | 66.54 | 65.10 | 53.9 | 75.3 | 1630 | 1586 | 802 | 439 | 369 | 72.2 | 112.0 | 76 | 7.612 | 106 | 20.4 |
| Febr. | 84.3 | 71.5 | 12.9 | 253.6 | 95.7 | 55.28 | 60.55 | 69.60 | 63.4 | 78.9 | 1575 | 1439 | 611 | 326 | 373 | 67.2 | 107.2 | 84 | 7.379 | 110 | 20.8 |
| März | 99.9 | 75.9 | 14.4 | 269.3 | 114.8 | 63.51 | 70.97 | 80.83 | 76.5 | 81.5 | 1777 | 1684 | 805 | 420 | 478 | 107.1 | 117.4 | 129 | 7.313 | 111 | 24.1 |
| April | 95.4 | 74.2 | 12.3 | 225.5 | 116.9 | 70.17 | 66.30 | 63.68 | 70.7 | 85.5 | 1712 | 1625 | 825 | 474 | 468 | 164.8 | 127.3 | 140 | 7.230 | 117 | 23.6 |
| Mai | 97.3 | 74.3 | 12.6 | 240.2 | 140.9 | 66.36 | 73.01 | 82.6 | 65.6 | 84.5 | 1748 | 1661 | 819 | 552 | 489 | 151.8 | 116.3 | 144 | 7.551 | 121 | 24.1 |
| Juni | 98.2 | 70.6 | 12.7 | 212.3 | 138.6 | 68.88 | 70.74 | 76.58 | 61.1 | 82.2 | 1726 | 1490 | 833 | 568 | 518 | 151.9 | 142.3 | 134 | 5.877 | 103 | 27.3 |
| Juli | 94.7 | 72.7 | 13.6 | 226.9 | 137.8 | 63.49 | 74.59 | 68.99 | 65.7 | 87.2 | 1750 | 1544 | 822 | 491 | 540 | 126.5 | 123.0 | 107 | 5.637 | 110 | 26.0 |
| Aug. | 103.4 | 77.0 | 14.6 | 255.8 | 151.2 | 68.42 | 79.65 | 88.71 | 69.8 | 90.4 | 1852 | 1621 | 815 | 519 | 529 | 89.5 | 117.4 | 81 | 6.157 | 119 | 26.6 |
| Sept. | 104.2 | 79.6 | 15.4 | 261.9 | 153.6 | 71.53 | 77.41 | 85.28 | 59.4 | 85.2 | 1793 | 1651 | 826 | 506 | 371 | 100.6 | 120.3 | 110 | 8.496 | 128 | 28.6 |
| Okt. | 112.0 | 89.7 | 17.5 | 286.4 | 159.6 | 73.08 | 90.50 | 91.21 | 47.8 | 84.7 | 1874 | 1707 | 816 | 500 | 263 | 118.9 | 125.5 | 158 | 9.854 | 126 | 26.4 |
| Nov. | 114.0 | 89.9 | 18.8 | 285.5 | 144.0 | 68.48 | 79.40 | 82.37 | 51.0 | 82.6 | 1801 | 1631 | 850 | 440 | 306 | 115.6 | 127.8 | 134 | 12.231 | 127 | 27.3 |
| Dez. | 108.2 | 98.9 | 17.1 | 294.7 | 150.0 | 70.84 | 68.82 | 69.93 | 48.4 | 82.4 | 1867 | 1622 | 616 | 384 | 355 | 227.8 | 136.1 | 213 | 15.063 | 120 | 32.2 |
| 1928 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jänner | 105.9 | 93.4 | 18.6 | 296.7 | 139.6 | 71.3 | 88.3 | 94.9 | 74.3 | 83.3 | 1873 | 1675 | 692 | 364 | 359 | 91.9 | 142.5 | 93 | 8.393 | 113 | 24.5 |
| Febr. | 109.5 | 84.7 | 16.8 | 272.8 | 127.0 | 68.2 | 85.8 | 94.8 | 72.5 | 80.5 | 1802 | 1565 | 701 | 385 | 425 | 100.8 | 160.7 | 108 | 7.987 | 114 | 25.7 |
| März | 109.4 | 88.1 | 18.0 | 290.7 | 158.3 | 72.2 | 88.4 | 101.2 | 58.0 | 80.8 | 1946 | 1758 | 877 | 502 | 494 | 100.0 | 109.5 | 130 | 8.946 | 127 | 28.3 |
| April | 105.3 | 87.9 | 13.4 | 232.3 | 133.4 | 60.6 | 80.1 | 76.2 | 62.9 | 78.4 | 1819 | 1664 | 976 | 506 | 453 | 148.8 | 114.9 | 149 | 8.685 | 130 | 27.1 |
| Mai | 110.6 | 83.2 | 16.0 | 235.9 | 156.5 | 68.2 | 93.3 | 90.8 | 90.1 | 72.6 | 1903 | 1802 | 1005 | 529 | 516 | 156.4 | 119.8 | 157 | 8.825 | 130 | 30.8 |
| Juni | 112.9 | 80.9 | 17.8 | 231.4 | 165.4 | 61.5 | 89.5 | 90.5 | 95.7 | 76.1 | 1951 | 1528 | 992 | 559 | 527 | 148.9 | 140.0 | 150 | 6.794 | 115 | 30.2 |
| Juli | 106.4 | 86.3 | 17.6 | 231.8 | 175.2 | 68.4 | 87.3 | 91.5 | 105.6 | 72.8 | 1971 | 1735 | 837 | 483 | 583 | 136.2 | 132.4 | 127 | 6.918 | 126 | 32.6 |
| Aug. | 113.8 | 85.1 | 16.9 | 250.1 | 188.1 | 78.4 | 97.4 | 93.8 | 101.8 | 75.6 | 1993 | 1794 | 817 | 498 | 600 | 93.3 | 122.5 | 90 | 6.676 | 122 | 33.3 |
| Sept. | 111.1 | 90.2 | 15.3 | 263.4 | 166.9 | 72.3 | 83.1 | 85.6 | 106.2 | 74.7 | 1875 | 1731 | 847 | 458 | 391 | 94.9 | 113.5 | 129 | 9.947 | 136 | 29.4 |
| Okt. | 112.6 | 100.7 | 18.6 | 305.6 | 177.2 | 74.5 | 97.8 | 104.4 | 96.5 | 78.6 | 2010 | 1865 | 948 | 471 | 298 | 103.3 | 109.0 | 179 | 11.551 | 135 | 30.5 |
| Nov. | 120.9 | 101.3 | 15.9 | 304.5 | 164.8 | 71.9 | 96.3 | 102.1 | 96.3 | 74.2 | 1958 | 1785 | 853 | 421 | 333 | 102.5 | 113.4 | 151 | 11.545 | 116 | 30.2 |
| Dez. | 123.8 | 109.8 | 17.1 | 296.5 | 140.5 | 78.1 | 97.2 | 98.4 | 95.8 | 80.4 | 1945 | 1799 | 866 | 384 | 374 | 239.9 | 143.3 | 249 | 15.928 | 127 | 32.7 |
| 1929 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jänner | 104.6 | 103.4 | 15.6 | 319.0 | 143.3 | 74.0 | 87 | | | | | | | | | | | | | | |

| Insolvenzen ^{13a)} | | Mittlerstand der Wiener Krankenkassen | Arbeitslosigkeit (zu Ende des Monats) | | | | | | | | | | | | | | | | Zeit | | |
|----------------------------------|----------|---------------------------------------|---|---------|-------------------|--|-------|-------------------|---|---------|---------------------------------|--------|------------------|------|---------------------------|------|--|------|--------|-------------------------------|---------|
| Gerichtliche Ausgleichsverfahren | Konkurse | | Unterstützte Arbeitslose ¹⁴⁾ | | | | | | Zur Vermittlung vorgemerkte Arbeitslose | | | | | | | | | | | | |
| | | | Tatsächliche Anzahl | | | Nach Ausschaltung der Saison-schwankungen ¹⁵⁾ | | | Insgesamt | | Metall-industrie ¹⁷⁾ | | Textil-industrie | | Leder- u. Häute-industrie | | Chemische und Kautschuk-industrie ¹⁷⁾ | | | Holz-industrie ¹⁷⁾ | |
| | | | Öster-reich | Wien | Österr. ohne Wien | Öster-reich | Wien | Österr. ohne Wien | Öster-reich | Wien | Öster-reich | Wien | Öster-reich | Wien | Öster-reich | Wien | Öster-reich | Wien | | Öster-reich | Wien |
| Anzahl | | | | | | Durchschnitt von 1923 = 100 | | | | | | Anzahl | | | | | | | | | |
| 66 | 67 | 68 | 69 | 70 | 71 | 72 | 73 | 74 | 75 | 76 | 77 | 78 | 79 | 80 | 81 | 82 | 83 | 84 | 85 | 86 | |
| 86:3 | 13:3 | — | 186.900 | 78.013 | 108.887 | 124:0 | 104:0 | 150:4 | — | 91.778 | — | 16.580 | — | 1548 | — | 642 | — | 591 | — | 4233 | 1925 |
| 78:5 | 16:0 | — | 189.816 | 79.993 | 109.823 | 123:9 | 104:9 | 149:0 | — | 93.298 | — | 18.011 | — | 1882 | — | 695 | — | 673 | — | 4328 | Jänner |
| 67:2 | 10:8 | — | 176.553 | 78.089 | 98.464 | 130:8 | 111:8 | 155:9 | 199.307 | 92.240 | 29.745 | 18.729 | 3698 | 1867 | 1551 | 774 | 923 | 694 | 7.611 | 4407 | Febr. |
| 63:8 | 19:5 | — | 148.286 | 74.387 | 73.899 | 130:9 | 114:1 | 153:2 | 172.039 | 88.731 | 28.860 | 18.581 | 4226 | 2191 | 1464 | 773 | 804 | 618 | 7.323 | 4470 | März |
| 45:6 | 9:6 | — | 130.535 | 70.722 | 59.813 | 134:0 | 117:6 | 155:9 | 150.792 | 82.243 | 27.596 | 18.201 | 4187 | 2235 | 1539 | 859 | 640 | 494 | 6.615 | 4129 | April |
| 50:3 | 15:0 | — | 118.658 | 66.720 | 51.938 | 134:2 | 116:7 | 157:4 | 137.889 | 77.827 | 24.911 | 17.227 | 4058 | 2205 | 1435 | 818 | 554 | 420 | 6.197 | 3885 | Mai |
| 47:3 | 11:8 | — | 117.158 | 69.040 | 48.118 | 136:6 | 121:0 | 157:2 | 137.020 | 80.878 | 23.565 | 16.609 | 4240 | 2423 | 1425 | 853 | 600 | 449 | 6.092 | 3905 | Juni |
| 43:2 | 12:0 | — | 116.438 | 69.786 | 46.652 | 137:1 | 123:3 | 155:5 | 136.121 | 81.546 | 22.894 | 16.412 | 4095 | 2384 | 1438 | 836 | 704 | 544 | 5.951 | 3849 | Juli |
| 38:0 | 9:3 | — | 119.004 | 69.080 | 50.235 | 143:0 | 129:8 | 160:4 | 139.297 | 79.209 | 23.399 | 16.906 | 4096 | 2022 | 1325 | 750 | 756 | 531 | 5.845 | 3661 | Aug. |
| 48:0 | 18:8 | — | 130.926 | 71.987 | 59.559 | 149:1 | 133:9 | 169:3 | 152.922 | 82.650 | 23.953 | 16.849 | 4340 | 1984 | 1325 | 720 | 785 | 528 | 6.151 | 3533 | Sept. |
| 40:6 | 9:8 | — | 159.250 | 79.640 | 79.862 | 152:9 | 136:8 | 174:2 | 182.977 | 89.610 | 26.061 | 17.959 | 3844 | 1242 | 1457 | 778 | 801 | 527 | 7.137 | 3866 | Oktober |
| 56:0 | 14:0 | — | 207.836 | 96.682 | 111.358 | 159:8 | 143:4 | 181:5 | 229.817 | 105.266 | 28.971 | 19.289 | 4918 | 1820 | 1578 | 837 | 837 | 567 | 8.539 | 4412 | Nov. |
| 36:0 | 6:6 | 540.413 | 231.361 | 104.536 | 126.825 | 154:8 | 139:3 | 175:2 | 253.819 | 114.915 | 31.654 | 20.800 | 6101 | 2427 | 1984 | 1123 | 1006 | 760 | 10.079 | 5171 | Dez. |
| 58:5 | 12:3 | 540.595 | 228.763 | 103.109 | 125.654 | 150:4 | 135:2 | 170:4 | 250.246 | 113.285 | 32.416 | 20.951 | 7105 | 2742 | 2123 | 1230 | 1033 | 683 | 10.275 | 5290 | Jänner |
| 58:5 | 14:8 | 548.001 | 202.394 | 92.918 | 109.476 | 150:4 | 133:1 | 173:4 | 224.299 | 103.813 | 31.512 | 20.745 | 7400 | 2628 | 2099 | 1184 | 1001 | 688 | 9.869 | 5242 | Febr. |
| 71:5 | 16:8 | 557.982 | 173.115 | 86.663 | 84.452 | 152:8 | 136:0 | 175:1 | 193.963 | 97.245 | 30.082 | 20.377 | 7727 | 2799 | 2065 | 1174 | 964 | 759 | 8.612 | 4917 | März |
| 46:8 | 10:6 | 558.239 | 154.824 | 84.725 | 70.099 | 158:8 | 140:8 | 182:1 | 176.939 | 95.040 | 29.183 | 20.508 | 7752 | 2732 | 2042 | 1214 | 906 | 722 | 7.952 | 5203 | April |
| 49:25 | 13:5 | 552.795 | 150.981 | 83.643 | 67.338 | 171:0 | 146:2 | 204:0 | 173.219 | 95.227 | 28.342 | 19.844 | 7198 | 2112 | 2083 | 1211 | 997 | 737 | 8.008 | 5540 | Mai |
| 61:0 | 15:5 | 545.661 | 152.485 | 83.766 | 68.710 | 180:2 | 146:8 | 224:5 | 174.440 | 94.609 | 28.985 | 19.404 | 7672 | 2155 | 2089 | 1183 | 1278 | 878 | 8.066 | 5488 | Juni |
| 55:0 | 9:8 | 548.938 | 151.056 | 83.582 | 67.474 | 180:9 | 147:7 | 224:9 | 177.011 | 98.061 | 28.198 | 19.441 | 8041 | 1986 | 1787 | 982 | 1297 | 1011 | 7.838 | 5120 | Juli |
| 40:7 | 10:5 | 558.567 | 148.111 | 77.733 | 70.378 | 180:3 | 146:7 | 216:2 | 176.993 | 93.816 | 28.147 | 18.778 | 7620 | 1623 | 1683 | 920 | 1354 | 1040 | 7.817 | 4810 | Aug. |
| 62:7 | 17:0 | 562.408 | 151.183 | 75.132 | 76.051 | 173:3 | 141:0 | 224:7 | 180.976 | 91.066 | 27.930 | 18.151 | 7204 | 1249 | 1585 | 846 | 1459 | 1156 | 7.832 | 4547 | Sept. |
| 37:0 | 7:8 | 553.753 | 168.809 | 79.117 | 89.692 | 161:8 | 136:3 | 195:6 | 201.882 | 95.841 | 28.209 | 18.070 | 6967 | 1225 | 1629 | 805 | 1405 | 1137 | 8.448 | 4658 | Oktober |
| 46:5 | 14:8 | 531.711 | 205.350 | 89.951 | 115.399 | 157:1 | 133:7 | 188:1 | 241.295 | 106.181 | 30.464 | 18.832 | 7099 | 1556 | 1765 | 877 | 1564 | 1266 | 10.012 | 5185 | Nov. |
| 54:8 | 12:0 | 525.509 | 235.464 | 99.453 | 136.011 | 156:4 | 132:6 | 187:8 | 269.633 | 117.316 | 33.320 | 20.555 | 7774 | 1896 | 2052 | 1097 | 1795 | 1436 | 11.116 | 5927 | Dez. |
| 64:0 | 13:5 | 522.272 | 244.257 | 103.122 | 141.135 | 159:4 | 135:3 | 191:4 | 275.974 | 120.393 | 34.995 | 21.064 | 7877 | 2062 | 2182 | 1188 | 1958 | 1429 | 11.580 | 6051 | Jänner |
| 61:0 | 13:5 | 535.023 | 208.346 | 90.723 | 117.623 | 154:2 | 129:9 | 186:3 | 236.261 | 106.007 | 32.732 | 20.547 | 6694 | 1373 | 2039 | 1115 | 1780 | 1313 | 10.585 | 5707 | Febr. |
| 58:8 | 14:0 | 542.385 | 181.175 | 85.337 | 94.838 | 160:0 | 132:4 | 196:6 | 207.878 | 101.083 | 30.265 | 19.624 | 6502 | 1456 | 1903 | 1014 | 1741 | 1259 | 9.247 | 5718 | März |
| 63:8 | 12:3 | 533.235 | 158.332 | 80.925 | 77.557 | 163:4 | 134:6 | 201:6 | 184.660 | 96.000 | 30.254 | 19.909 | 6730 | 1432 | 1745 | 1165 | 1738 | 1241 | 8.120 | 4748 | April |
| 50:3 | 10:5 | 540.247 | 145.136 | 77.754 | 67.382 | 165:2 | 135:9 | 204:1 | 168.997 | 90.990 | 26.086 | 17.876 | 5746 | 1372 | 1623 | 1074 | 1494 | 1000 | 7.595 | 4673 | Mai |
| 46:8 | 12:4 | 553.250 | 136.909 | 74.961 | 61.948 | 161:9 | 131:4 | 202:4 | 160.484 | 87.437 | 24.654 | 16.999 | 5044 | 1254 | 1651 | 1077 | 1503 | 931 | 7.251 | 4689 | Juni |
| 36:8 | 8:8 | 557.242 | 135.938 | 74.235 | 61.703 | 163:2 | 131:1 | 205:7 | 160.529 | 88.339 | 24.053 | 16.529 | 4816 | 1268 | 1658 | 1072 | 1505 | 922 | 6.905 | 4323 | Juli |
| 44:0 | 9:0 | 570.354 | 129.948 | 66.190 | 63.758 | 158:7 | 124:9 | 203:6 | 154.291 | 79.316 | 22.856 | 15.287 | 4189 | 715 | 1449 | 861 | 1381 | 811 | 5.562 | 3845 | Aug. |
| 39:0 | 15:4 | 577.812 | 127.352 | 61.948 | 65.404 | 165:8 | 129:8 | 213:5 | 153.987 | 74.934 | 21.137 | 13.415 | 3890 | 644 | 1213 | 667 | 1291 | 788 | 5.594 | 2888 | Sept. |
| 40:5 | 12:0 | 571.046 | 159.783 | 70.265 | 89.516 | 169:2 | 133:5 | 216:4 | 190.569 | 83.112 | 22.974 | 14.180 | 4357 | 808 | 1309 | 698 | 1376 | 855 | 6.535 | 3071 | Oktober |
| 44:8 | 8:2 | 550.818 | 207.100 | 84.085 | 122.583 | 170:3 | 135:7 | 216:0 | 238.073 | 96.553 | 25.909 | 15.370 | 4861 | 950 | 1583 | 850 | 1496 | 974 | 7.980 | 3618 | Nov. |
| 54:8 | 12:0 | 525.509 | 235.464 | 99.453 | 136.011 | 156:4 | 132:6 | 187:8 | 269.633 | 117.316 | 33.320 | 20.555 | 7774 | 1896 | 2052 | 1097 | 1795 | 1436 | 11.116 | 5927 | Dez. |
| 64:0 | 13:5 | 522.272 | 244.257 | 103.122 | 141.135 | 159:4 | 135:3 | 191:4 | 275.974 | 120.393 | 34.995 | 21.064 | 7877 | 2062 | 2182 | 1188 | 1958 | 1429 | 11.580 | 6051 | Jänner |
| 61:0 | 13:5 | 535.023 | 208.346 | 90.723 | 117.623 | 154:2 | 129:9 | 186:3 | 236.261 | 106.007 | 32.732 | 20.547 | 6694 | 1373 | 2039 | 1115 | 1780 | 1313 | 10.585 | 5707 | Febr. |
| 58:8 | 14:0 | 542.385 | 181.175 | 85.337 | 94.838 | 160:0 | 132:4 | 196:6 | 207.878 | 101.083 | 30.265 | 19.624 | 6502 | 1456 | 1903 | 1014 | 1741 | 1259 | 9.247 | 5718 | März |
| 63:8 | 12:3 | 533.235 | 158.332 | 80.925 | 77.557 | 163:4 | 134:6 | 201:6 | 184.660 | 96.000 | 30.254 | 19.909 | 6730 | 1432 | 1745 | 1165 | 1738 | 1241 | 8.120 | 4748 | April |
| 50:3 | 10:5 | 540.247 | 145.136 | 77.754 | 67.382 | 165:2 | 135:9 | 204:1 | 168.997 | 90.990 | 26.086 | 17.876 | 5746 | 1372 | 1623 | 1074 | 1494 | 1000 | 7.595 | 4673 | Mai |
| 46:8 | 12:4 | 553.250 | 136.909 | 74.961 | 61.948 | 161:9 | 131:4 | 202:4 | 160.484 | 87.437 | 24.654 | 16.999 | 5044 | 1254 | 1651 | 1077 | 1503 | 931 | 7.251 | 4689 | Juni |
| 36:8 | 8:8 | 557.242 | 135.938 | 74.235 | 61.703 | 163:2 | 131:1 | 205:7 | 160.529 | 88.339 | 24.053 | 16.529 | 4816 | 1268 | 1658 | 1072 | 1505 | 922 | 6.905 | 4323 | Juli |
| 44:0 | 9:0 | 570.354 | 129.948 | 66.190 | 63.758 | 158:7 | 124:9 | 203:6 | 154.291 | 79.316 | 22.856 | 15.287 | 4189 | 715 | 1449 | 861 | 1381 | 811 | 5.562 | 3845 | Aug. |
| 39:0 | 15:4 | 577.812 | 127.352 | 61.948 | 65.404 | 165:8 | 129:8 | 213:5 | 153.987 | 74.934 | 21.137 | 13.415 | 3890 | 644 | 1213 | 667 | 1291 | 788 | 5.594 | 2888 | Sept. |
| 40:5 | 12:0 | 571.046 | 159.783 | 70.265 | 89.516 | 169:2 | 133:5 | 216:4 | 190.569 | 83.112 | 22.974 | 14.180 | 4357 | 808 | 1309 | 698 | 1376 | 855 | 6.535 | 3071 | Oktober |
| 44:8 | 8:2 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Österreichische Halbmonatszahlen

| Zeit | Durchschnittl. Geldsätze | | Erträgnis festverzinsl. Werte | | Aktienkurs-Indexziffer | | | Kurs des Schilling in New York | Nationalbank | | | Preise Indexziffer reagibler Großhandelspreise | Unterstützte Arbeitslose | | | | | |
|-------------|--------------------------|-------------------|-------------------------------|-----------------------|------------------------|----------------|---------------|--------------------------------|----------------------|---------------------------------------|------------------------------|---|--------------------------|-------|----------------------|------------|-------|----------------------|
| | Privateskonte | Erste Kommerzbank | 5%ige Goldpfandbriefe | 8%ige Goldpfandbriefe | 21 Industriek Aktien | 3 Bankaktien † | Gesamtindex † | | Eskompteportefeuille | Notenumlauf und Giroverbindlichkeiten | Gesamte Valutarische Deckung | | Österreich | Wien | Österreich ohne Wien | Österreich | Wien | Österreich ohne Wien |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | | 8 | 9 | 10 | | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
| 1928 | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15. Jänn. | 5-88 | 6-75 | 6-32 | 7-86 | 122-9 | 99-7 | 115-1 | 100-21 | 98-8 | 979-5 | 704-3 | 115-4 | 224-1 | 87-3 | 136-8 | 174-9 | 134-0 | 230-1 |
| 31. " | 5-75 | 6-63 | 6-32 | 7-84 | 121-7 | 99-4 | 114-0 | 100-35 | 104-8 | 967-3 | 685-6 | 115-1 | 230-8 | 89-2 | 141-5 | 171-9 | 132-3 | 225-3 |
| 15. Febr. | 5-69 | 6-63 | 6-32 | 7-84 | 117-4 | 99-5 | 111-4 | 100-35 | 75-1 | 932-8 | 655-7 | 111-0 | 230-2 | 87-6 | 142-7 | 167-2 | 127-9 | 220-2 |
| 29. " | 5-69 | 6-56 | 6-32 | 7-84 | 113-6 | 99-1 | 108-7 | 100-35 | 93-5 | 961-2 | 692-4 | 106-2 | 224-0 | 85-3 | 138-6 | 165-2 | 125-5 | 218-7 |
| 15. März | 5-44 | 6-56 | 6-32 | 7-84 | 114-0 | 98-8 | 109-0 | 100-05 | 64-4 | 928-6 | 688-9 | 110-2 | 211-0 | 81-8 | 129-3 | 163-7 | 123-8 | 217-6 |
| 31. " | 5-50 | 6-56 | 6-32 | 7-84 | 114-0 | 98-2 | 108-7 | 100-03 | 107-1 | 974-9 | 696-6 | 111-6 | 193-4 | 76-3 | 117-1 | 164-6 | 124-9 | 218-0 |
| 1929 | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15. April | 5-43 | 6-56 | 6-32 | 7-84 | 114-9 | 98-0 | 109-2 | 100-21 | 83-0 | 940-9 | 685-7 | 111-9 | 173-7 | 72-4 | 101-3 | 162-7 | 124-0 | 214-9 |
| 30. " | 5-63 | 6-63 | 6-32 | 7-84 | 117-1 | 98-1 | 110-8 | 100-21 | 124-7 | 985-3 | 690-2 | 115-3 | 154-8 | 69-9 | 84-9 | 160-1 | 122-7 | 210-6 |
| 15. Mai | 5-63 | 6-50 | 6-32 | 7-84 | 122-2 | 95-5 | 113-3 | 100-21 | 91-7 | 938-8 | 676-5 | 111-3 | 140-3 | 66-4 | 73-9 | 156-8 | 121-4 | 204-6 |
| 31. " | 5-69 | 6-63 | 6-32 | 7-84 | 119-8 | 94-6 | 111-4 | 100-21 | 126-5 | 981-8 | 685-0 | 107-9 | 130-4 | 63-7 | 56-7 | 156-5 | 120-0 | 205-6 |
| 15. Juni | 5-75 | 6-50 | 6-32 | 7-84 | 116-6 | 92-8 | 108-7 | 100-06 | 105-0 | 952-9 | 675-8 | 107-0 | 124-0 | 62-0 | 62-0 | 156-6 | 120-2 | 205-6 |
| 30. " | 5-94 | 6-63 | 6-32 | 7-84 | 113-1 | 92-2 | 106-1 | 100-06 | 167-7 | 1030-1 | 692-8 | 107-7 | 118-7 | 60-8 | 58-0 | 156-7 | 120-2 | 206-0 |
| 1930 | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15. Juli | 6-00 | 6-88 | 6-38 | 7-84 | 112-6 | 91-3 | 105-5 | 100-06 | 151-2 | 1029-8 | 707-8 | 109-8 | 116-3 | 60-8 | 55-5 | 155-9 | 119-9 | 204-5 |
| 31. " | 6-25 | 7-00 | 6-45 | 7-84 | 112-5 | 89-6 | 104-8 | 100-06 | 158-6 | 1060-8 | 731-5 | 111-3 | 115-2 | 61-2 | 54-0 | 156-1 | 120-0 | 204-9 |
| 15. Aug. | 6-25 | 6-69 | 6-45 | 7-84 | 115-1 | 90-4 | 106-9 | 100-06 | 126-5 | 1040-2 | 743-3 | 111-0 | 115-2 | 61-0 | 54-2 | 156-5 | 119-6 | 206-2 |
| 31. " | 6-25 | 6-69 | 6-45 | 7-84 | 115-0 | 90-7 | 106-9 | 100-21 | 130-5 | 1073-7 | 774-4 | 109-0 | 113-9 | 59-9 | 54-0 | 156-9 | 118-4 | 208-8 |
| 15. Sept. | 6-19 | 7-00 | 6-45 | 7-84 | 115-6 | 90-4 | 107-2 | 100-21 | 81-2 | 1013-0 | 762-6 | 107-6 | 113-0 | 57-7 | 55-3 | 156-7 | 117-2 | 210-2 |
| 30. " | 6-25 | 7-00 | 6-45 | 7-84 | 116-1 | 90-6 | 107-6 | 100-21 | 119-9 | 1047-9 | 759-7 | 107-5 | 112-6 | 55-4 | 57-2 | 157-8 | 117-2 | 212-6 |
| 15. Okt. | 6-25 | 7-00 | 6-45 | 7-84 | 114-2 | 89-6 | 106-0 | 100-21 | 103-2 | 1005-7 | 733-5 | 106-4 | 114-2 | 53-9 | 60-4 | 156-0 | 113-9 | 212-9 |
| 31. " | 6-38 | 7-00 | 6-45 | 7-84 | 115-6 | 89-5 | 106-9 | 100-00 | 146-8 | 1053-8 | 736-2 | 102-5 | 122-6 | 55-4 | 67-1 | 159-1 | 115-6 | 217-8 |
| 15. Nov. | 6-25 | 7-00 | 6-45 | 7-84 | 117-8 | 89-4 | 108-3 | 100-00 | 124-7 | 1014-1 | 721-3 | 102-2 | 137-1 | 59-9 | 54-0 | 164-4 | 120-1 | 224-4 |
| 30. " | 6-25 | 7-00 | 6-45 | 7-84 | 117-6 | 89-2 | 108-1 | 100-05 | 144-8 | 1004-9 | 733-3 | 104-0 | 155-2 | 64-2 | 91-1 | 166-4 | 120-9 | 227-9 |
| 15. Dez. | 6-31 | 7-13 | 6-45 | 7-84 | 116-7 | 89-2 | 107-5 | 99-99 | 164-6 | 1076-1 | 742-9 | 105-4 | 178-9 | 69-2 | 109-7 | 169-4 | 122-0 | 233-5 |
| 31. " | 6-38 | 7-13 | 6-45 | 7-84 | 117-9 | 89-8 | 108-5 | 99-99 | 208-1 | 1124-8 | 797-4 | 104-8 | 202-7 | 76-5 | 126-2 | 171-5 | 123-4 | 236-7 |
| 1929 | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15. Jänn. | 6-19 | 6-90 | 6-45 | 7-84 | 118-3 | 90-2 | 108-9 | 99-88 | 155-7 | 1010-7 | 735-7 | 101-7 | 228-4 | 85-6 | 142-8 | 177-6 | 131-3 | 240-2 |
| 31. " | 6-19 | 6-90 | 6-45 | 7-84 | 117-8 | 89-0 | 108-1 | 99-88 | 165-2 | 1017-9 | 733-6 | 101-0 | 245-6 | 89-3 | 157-3 | 181-9 | 132-3 | 248-9 |
| 15. Febr. | 6-19 | 6-90 | 6-45 | 7-77 | 114-2 | 88-1 | 105-5 | 99-88 | 123-7 | 976-0 | 733-3 | 99-2 | 256-2 | 90-8 | 165-5 | 184-7 | 132-6 | 255-4 |
| 28. " | 6-19 | 7-00 | 6-45 | 7-77 | 113-2 | 87-8 | 104-7 | 99-98 | 163-5 | 1021-6 | 739-2 | 99-3 | 264-1 | 91-7 | 172-5 | 193-2 | 134-8 | 272-2 |
| 15. März | 6-25 | 7-00 | 6-45 | 7-73 | 113-3 | 87-5 | 104-7 | 99-98 | 131-2 | 979-1 | 732-9 | 98-9 | 255-1 | 86-9 | 168-2 | 195-8 | 131-6 | 283-0 |
| 31. " | 6-31 | 7-13 | 6-45 | 7-71 | 111-9 | 86-9 | 103-5 | 99-98 | 188-1 | 1037-0 | 736-1 | 102-4 | 225-0 | 78-1 | 147-0 | 189-7 | 127-8 | 273-6 |
| 15. April | 6-31 | 7-13 | 6-45 | 7-70 | 115-2 | 97-4 | 106-0 | 99-86 | 162-0 | 995-7 | 719-3 | 101-5 | 196-5 | 72-3 | 124-2 | 183-1 | 123-7 | 263-6 |
| 30. " | 7-25 | 8-00 | 6-45 | 7-77 | 110-9 | 80-3 | 100-7 | 99-86 | 207-3 | 1033-2 | 711-7 | 99-4 | 167-1 | 67-9 | 99-2 | 173-1 | 119-2 | 246-2 |
| 15. Mai | 7-25 | 8-00 | 6-45 | 7-80 | 111-5 | 81-2 | 101-4 | 99-86 | 183-6 | 1012-3 | 711-8 | 95-7 | 145-4 | 63-9 | 81-5 | 163-0 | 116-7 | 225-8 |
| 31. " | 7-25 | 8-00 | 6-45 | 7-76 | 111-0 | 79-9 | 100-7 | 99-86 | 225-4 | 1045-4 | 707-1 | 94-9 | 130-5 | 60-8 | 69-7 | 157-2 | 114-6 | 214-8 |
| 15. Juni | 7-25 | 8-00 | 6-45 | 7-77 | 108-7 | 79-4 | 98-9 | 100-21 | 204-2 | 1017-2 | 700-4 | 96-9 | 117-8 | 56-7 | 61-0 | 149-2 | 110-0 | 202-2 |
| 30. " | 7-25 | 8-00 | 6-45 | 7-77 | 108-2 | 79-7 | 98-7 | 100-21 | 254-9 | 1080-7 | 713-9 | 98-4 | 110-3 | 54-6 | 55-6 | 146-2 | 108-0 | 197-7 |
| 15. Juli | 7-25 | 8-00 | 6-45 | 7-77 | 107-0 | 79-8 | 97-9 | 100-21 | 241-7 | 1070-6 | 716-6 | 96-5 | 107-2 | 54-6 | 52-6 | 144-3 | 107-7 | 193-7 |
| 31. " | 7-38 | 8-00 | 6-45 | 7-80 | 106-7 | 79-5 | 97-6 | 100-21 | 246-6 | 1068-6 | 750-0 | 96-2 | 104-4 | 54-4 | 50-0 | 142-0 | 106-7 | 189-6 |
| 15. Aug. | 7-25 | 8-00 | 6-45 | 7-75 | 107-8 | 79-5 | 98-4 | 100-21 | 217-3 | 1081-8 | 752-5 | 96-2 | 103-8 | 54-7 | 49-0 | 141-0 | 107-3 | 186-4 |
| 31. " | 7-44 | 7-88 | 6-45 | 7-77 | 107-4 | 79-2 | 98-1 | 100-14 | 226-2 | 1120-6 | 762-5 | 97-6 | 101-9 | 52-8 | 49-1 | 140-8 | 104-4 | 189-8 |
| 15. Sept. | 7-38 | 7-88 | 6-45 | 7-77 | 105-4 | 79-1 | 96-7 | 100-06 | 197-9 | 1078-5 | 768-6 | 98-8 | 102-6 | 51-7 | 50-8 | 140-5 | 101-4 | 193-3 |
| 30. " | 8-00 | 8-63 | 6-45 | 7-77 | 101-7 | 79-2 | 94-2 | 100-00 | 289-2 | 1143-2 | 742-1 | 99-4 | 104-9 | 51-5 | 53-5 | 147-1 | 108-9 | 198-7 |
| 15. Okt. | 8-00 | 8-63 | 6-45 | 7-77 | 101-2 | 80-0 | 94-1 | 100-13 | 270-4 | 1100-0 | 716-9 | 99-3 | 111-8 | 52-1 | 52-0 | 159-8 | 110-0 | 210-9 |
| 31. " | 8-25 | 8-88 | 6-45 | 7-77 | 94-5 | 78-6 | 89-2 | 99-95 | 306-9 | 1136-5 | 717-9 | 96-4 | 125-8 | 56-2 | 69-6 | 163-5 | 117-2 | 226-1 |
| 15. Nov. | 8-25 | 8-88 | 6-45 | 7-84 | 93-5 | 78-2 | 88-4 | 100-00 | 277-1 | 1079-6 | 690-3 | 95-9 | 144-6 | 60-9 | 83-7 | 173-6 | 122-1 | 243-2 |
| 30. " | 7-75 | 8-25 | 6-45 | 7-84 | 93-4 | 78-3 | 88-4 | 100-03 | 300-7 | 1138-6 | 721-1 | 96-1 | 167-5 | 67-0 | 100-5 | 174-9 | 126-3 | 251-4 |
| 15. Dez. | 7-38 | 8-00 | 6-45 | 7-84 | 94-2 | 78-4 | 88-8 | 100-00 | 297-8 | 1126-4 | 716-5 | 96-9 | 193-1 | 72-9 | 120-2 | 162-6 | 128-4 | 256-0 |
| 31. " | 7-38 | 7-75 | 6-45 | 7-84 | 95-8 | 77-3 | 89-6 | 100-06 | 305-6 | 1158-3 | 743-0 | 96-8 | 226-6 | 83-4 | 143-2 | 191-5 | 134-5 | 268-6 |
| 1930 | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15. Jänn. | 6-75 | 7-50 | 6-45 | 7-84 | 95-8 | 77-7 | 89-7 | 99-98 | 230-7 | 1023-0 | 679-9 | 96-0 | 254-7 | 90-9 | 163-8 | 197-2 | 139-5 | 275-7 |
| 31. " | 6-38 | 7-00 | 6-45 | 7-84 | 100-8 | 77-3 | 92-9 | 99-98 | 237-6 | 1033-7 | 684-3 | 96-2 | 273-2 | 97-6 | 175-6 | 202-0 | 144-8 | 279-4 |
| 15. Febr. | 6-25 | | | | 107-7 | 77-1 | 97-5 | | 199-4 | 990-9 | 679-6 | 93-5 | 282-2 | 100-0 | 182-9 | 203-9 | 146-1 | 282-9 |

¹⁾ Zwischen die Angaben über die Anzahl der unterstützten Arbeitslosen am 30. September und am 15. Oktober 1927 fällt das Ausscheiden der Bezahler von Altersrenten. — ²⁾ Bei den von Saisonschwankungen bereinigten Indexziffern der Arbeitslosigkeit ist der Einfluß des Ausscheidens der Altersrentner berücksichtigt. Saisonindexziffern:

| | Jänner | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | Sept. | Oktober | Nov. | Dez. |
|-------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| | 15. 31. | 15. 28. | 15. 31. | 15. 30. | 15. 31. | 15. 30. | 15. 31. | 15. 31. | 15. 30. | 15. 31. | 15. 30. | 15. 31. |
| Wien | 1-17 | 1-21 | 1-23 | 1-22 | 1-19 | 1-10 | 1-05 | 1-03 | 0-98 | 0-95 | 0-93 | 0-91 |
| Osterr. ohne Wien | 1-47 | 1-55 | 1-60 | 1-57 | 1-47 | 1-33 | 1-17 | 1-00 | 0-89 | 0-80 | 0-75 | 0-70 |

^{*)} Vorläufige Ziffern. — § Revidierte Ziffern. — † Neu berechnet.

hat, die in diesem Monat ihren saisonmäßigen Höhepunkt zu erreichen pflegt. Die Abnahme der Arbeitslosigkeit und die Zunahme der Beschäftigung dürfte mit dem Frühjahr zunächst ziemlich langsam einsetzen und eine stärkere Belebung noch einige Monate auf sich warten lassen. Da in den letzten Jahren der Umschlag zum Besseren oder Schlechteren in der Regel zu Beginn der Herbstsaison erfolgte, ist es nicht unwahrscheinlich, daß heuer erst dann eine stärkere Besserung eintreten wird. Auch wenn die bevorstehende Bundesanleihe bald erledigt und schon in nächster Zeit weitere langfristige Kredite hereinkommen sollten, ist eine *Auswirkung auf den allgemeinen Geschäftsgang kaum vor dem Sommer zu erwarten. Bis dahin wird man, wie schon vor einem Monat betont, zunächst noch mit einem Fortdauern der Depression mit leicht abwärtsgerichteter Tendenz und im Frühjahr wahrscheinlich mit einer sehr langsamen Besserung zu rechnen haben.*

VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA.

Das Jahr 1929 ist für die amerikanische Wirtschaft ein Jahr bewegter Ereignisse gewesen. Denn es sah eine beispiellose Börsenspekulation und erlebte im letzten Viertel des Jahres deren scharfen Abstieg und einen nicht unempfindlichen allgemeinen Rückschlag. Obwohl der Kurssturz an der Börse das am meisten besprochene Ereignis gewesen ist, stellt sich jetzt heraus, daß die Industrie als solche eine schon viel länger andauernde rückläufige Periode mitgemacht hat, die gegenwärtig bereits den siebenten Monat erreicht hat. Die übertriebene Aufmerksamkeit, die man — begreiflicherweise — der Börsenspekulation geschenkt hatte, hat nachgelassen und man wendet das Augenmerk jetzt mehr der industriellen Entwicklung zu. Man glaubt daher, daß es nicht mehr so sehr auf die Kreditverhältnisse ankommen werde, daß nicht sie allein entscheidend sind, sondern daß die „allgemeine Geschäftslage“ ausschlaggebend sein wird. Der Readjustierung der Industrie, die sich in allerjüngster Zeit bemerkbar macht, ist aber doch eine Gesundung der allgemeinen Börsenlage vorausgegangen und es darf wohl ruhig behauptet werden, daß sie nicht eingetreten wäre, hätte die Börse weiterhin große Kapitalien absorbiert und dadurch den ruhigen Gang der Produktion gestört. An einer darniederliegenden Börse hat die Industrie kein Interesse und da sich jetzt in den letzten Wochen gleichzeitig sowohl eine Belebung der Börsenspekulation — die sich aber in sehr mäßigen Grenzen hält —, als auch eine bescheidene Belebungs-

der industriellen Tätigkeit gezeigt hat, so ist zu erwarten, daß es sich hier um ein Phänomen handelt, dem Dauer beschieden sein wird. Hinzu kommt noch, daß die Lage weder von der Geschäftswelt noch von den bankpolitischen Kreisen als wirklich ungünstig beurteilt wird, sondern im Gegenteil sich der Optimismus wieder einstellt, der ja ein wichtiger treibender Faktor der Wirtschaft ist. Trotz der großen Kursverluste und der von dort aus um sich greifenden ungünstigen Ereignisse, ist die Gesamtwirkung des Krachs nicht so ungünstig gewesen, wie man hätte glauben mögen. Dies zeigt sich besonders an einer Ziffer, nämlich der der Konkurse, die zahlenmäßig gegenüber dem Jahr 1928 sogar geringer waren, jedoch im Jahr 1929 annähernd die gleiche Wertziffer erreichten. Der Börsenkrach hatte auch in New York nur den Zusammenbruch einiger unbedeutender Maklerfirmen zur Folge, irgendwelche namhafte Häuser wurden nicht betroffen, was beweist, wie gut Banken und Makler auf den Krach vorbereitet waren.

Der gegenwärtige *Diskontsatz* der New Yorker Federal Reserve Banken beträgt 4⁰/₁₀. Am 8. August erhöhte die Bank von 5⁰/₁₀ auf 6⁰/₁₀. Am 31. Oktober begann mit der Herabsetzung auf 5⁰/₁₀ die Serie der Ermäßigungen, die in New York eingeleitet wurde und nachher in ganz unglaublich rascher Weise auf sämtliche Notenbanken übergriff. Schon am 15. November ermäßigte die Bank abermals auf 4¹/₂⁰/₁₀, am 6. Februar auf 4⁰/₁₀. Die internationale Gestaltung der Diskontbewegungen ist an anderem Ort in diesem Bericht dargestellt. Die Geldverflüssigung, die sich auf dem New Yorker Markt gezeigt hat, ist in der Tat beträchtlich, obwohl sie nicht an die europäische heranreicht. Der Privatdiskont liegt mit 3¹/₄⁰/₁₀ schon wieder wesentlich tiefer als dem gegenwärtigen offiziellen Zinsfuß entspricht. Es ist derzeit jedoch leichter, Geld für kurze Frist zu bekommen, Zeitgeld ist immer noch knapp. Und trotz der Diskontermäßigung, die sich als sehr heilsam erwiesen hat, rechnet man nicht damit, daß sehr leichte Geldbedingungen vorherrschend sein werden, zumal Ende Februar sich eine saisonmäßige Versteifung anzubahnen pflegt, die dieses Jahr um so stärker werden könnte, als mit der saisonmäßigen Verbesserung der Lage der Industrie auch eine solche eintreten dürfte, die als konjunkturell zu werten wäre. Ein weiterer Grund, der einer stärkeren Erleichterung auf dem Geldmarkt entgegenwirkt, ist in der großen Tätigkeit auf dem Obligationenmarkt zu erblicken. Interessant ist, in wie schneller Weise die *Maklerdarlehen*, die ja einen der Hauptfaktoren für die Börsenspekulation dar-